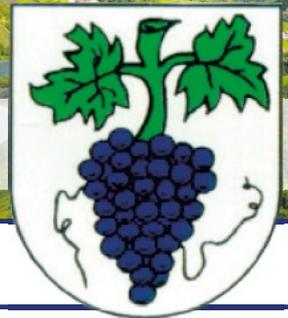


Amtliches Verkündblatt der Gemeinde Lautenbach



59. Jahrgang

Freitag, 15. September 2023

Nummer 37



Lautenbacher Weinfest

vom 15. - 18. September

Auf Ihren Besuch freut sich die
Trachtenkapelle Lautenbach e.V. und Bläserjugend



Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

Kurz und bündig aus der Gemeinderatssitzung am 12. September 2023

Bauanträge: Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen für den Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren für den Abbruch und Wiederaufbau des Unter- und Erdgeschosses eines Wohnhauses sowie der Garage.

Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Lautenbach für das Rechnungsjahr 2022: Der Gemeinderat stellt das Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 mit einer Bilanzsumme von 13.419.597,47 Euro fest. Insgesamt endet das Jahr 2022 in finanzwirtschaftlicher Hinsicht mit einem positiven Ergebnis. Es konnte auch im elften Jahr nach Umstellung auf NKHR ein ansehnlicher Überschuss in die Rücklagen eingebracht werden. Auch die Liquiditätsslage sieht erfreulich aus.

Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Wasserversorgung der Gemeinde Lautenbach für das Rechnungsjahr 2022: Der Gemeinderat stellt das Ergebnis des Jahresabschluss 2022 des Eigenbetriebes Wasserversorgung mit einer Bilanzsumme von 1.845.063,37 Euro fest. Insgesamt endet das Jahr 2022 in finanzwirtschaftlicher Hinsicht für den Eigenbetrieb Wasserversorgung mit einem ordentlichen Ergebnis. Aufgrund von durchgeführten Erhaltungsmaßnahmen und gleichzeitig stagnie-

render Erträge aus Gebühren wird der Betrieb steuerlich gesehen etwas belastet werden. Andererseits zeigt sich dabei, dass der Eigenbetrieb eine hohe wirtschaftliche Leistungsfähigkeit aufweist, die es ermöglicht hat, die Sanierung des Hochbehälters in einem Zuge durchzuführen.

Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung der Gemeinde Lautenbach für das Rechnungsjahr 2022: Der Gemeinderat stellt das Ergebnis des Jahresabschluss 2022 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung mit einer Bilanzsumme von 3.073.992,83 Euro fest. Insgesamt endet das Jahr 2022 in finanzwirtschaftlicher Hinsicht für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung mit einem positiven Ergebnis. Die Ertragslage des Ergebnishaushaltes hat sich gegenüber der Haushaltsplanung verbessert.

Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Bauland der Gemeinde Lautenbach für das Rechnungsjahr 2022: Der Gemeinderat stellt das Ergebnis des Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebes Bauland mit einer Bilanzsumme von 921.993,34 Euro fest. Insgesamt endet das Jahr 2022 in finanzwirtschaftlicher Hinsicht für den Eigenbetrieb Bauland mit einem soliden Ergebnis. Die Ertragslage des Ergebnishaushaltes hat sich wie geplant verringert.

Abrechnung der Betriebskosten des katholischen Kindergartens St. Josef für das Jahr 2022: Der Gemeinderat nimmt die Abrechnung der Betriebskosten des katholischen Kindergartens St. Josef für das Jahr 2022 zur Kenntnis und stimmt den Vorauszahlungen 2023 in Höhe von 697.500,00 Euro zu.



Notdienste

Notrufe

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr-Notruf	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Hochwasserpegel Rench	078 02 / 46 75

Energie-Service

Überlandwerk Mittelbaden 07821/2800
www.uewm.de

Krankenhaus

Ortenauklinikum Achern 078 41 / 70 00

Notfallsprechstunde

- Geöffnet Montag bis Freitag von 19-21 Uhr und Samstag/Sonntag/Feiertags von 9-11 Uhr
- für hausärztlichen Notfällen (ambulante Versorgung, keine Notaufnahme)
- ohne Terminanmeldung, einfach vorbeikommen
- Oberkirch, Franz-Schubert-Straße 18 (ehemaliges Krankenhaus)

Apothekendienst

Samstag, 16.09., 8:30 Uhr bis Sonntag, 17.09., 8:30 Uhr
Stadt-Apotheke, Hauptstraße 43, Offenburg (Innenstadt)
Sonntag, 17.09., 8:30 Uhr bis Montag, 18.09., 8:30 Uhr
Hanauerland-Apotheke, Hauptstraße 123, Kehl

Herausgeber:

E48870

Bürgermeisteramt Lautenbach,
Telefon: 0 78 02 / 92 59-0,
Telefax: 0 78 02 / 92 59-59
E-Mail: edv@lautenbach-renchtal.de
Internet: www.lautenbach-renchtal.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Thomas Krechtler.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag-Donnerstag: 8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch zusätzlich: 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 12.30 Uhr

Redaktionsschluss:

Mittwoch, 09.00 Uhr
Änderungen werden im amtlichen Teil bekannt gegeben.

Das Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich.
Bezugspreis jährlich 21 Euro.

Verlag und private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg Telefon:
07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Sabine Höfler, Telefon: 07 81 / 5 04-14 51,
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69, E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de

Anzeigenschluss:

Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice:

Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Abrechnung der Betriebskosten des Naturkindergartens „Naturgarten Sonnenkinder e.V.“ für das Jahr 2022: Der Gemeinderat stimmt der Abrechnung der Betriebskosten des Naturkindergartens „Naturgarten Sonnenkinder e.V.“ für das Jahr 2022 zu.

Bildung des Gemeindevwahlausschusses für die Bürgermeisterwahl der Gemeinde Lautenbach. Hier: Wahl des Beisitzers/der Beisitzerin: Der Gemeinderat wählt Gabriele Armbruster für die Funktion der Beisitzerin des Gemeindevwahlausschusses.

Neufassung der Satzung der Gemeinde Lautenbach über die Erhebung einer Kurtaxe

(Kurtaxesatzung – KTS): Der Gemeinderat stimmt der Neufassung der Satzung der Gemeinde Lautenbach über die Erhebung einer Kurtaxe (Kurtaxesatzung - KTS) zu. Die Kurtaxesatzung tritt am 01. Januar 2024 in Kraft. Gleichzeitig treten die Kurtaxesatzung vom 11. Oktober 2016 sowie die Änderungssatzungen vom 10. Oktober 2017 und vom 12. September 2022 außer Kraft. Die Neufassung der Satzung ist in diesem Verkündblatt abgedruckt.

Öffentliche Betrauung (interner Organisationsakt) für die nectanet GmbH zur Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (Betrauungsakt): Die Gemeinde Lautenbach beauftragt die nectanet GmbH mit Wirkung zum 01. November 2023 mit der Erbringung von Dienstleistungen, die von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse sind, im Wege eines öffentlichen Auftrags (Betrauungsakt).

Abwasserkontrollschächte

Im Zuge der Durchführung, für die Kommunen gesetzlich vorgeschriebenen Eigenkontrollverordnung, bei der das Kanalnetz auf dessen Zustand zu untersuchen ist, wurde vermehrt festgestellt, dass manche Kontrollschächte, die sich zum Teil auch auf Privatgrundstücke befinden, überschüttet oder überbaut wurden.

Kontrollschächte sind sehr wichtige Zugänge zum unterirdischen Kanalnetz, ohne die eine Durchführung der o.g. Arbeiten unnötig erschwert oder unmöglich werden.

Auch für den Fall einer Verstopfung, bei der sich das Abwasser dann im Kanalnetz bis auf die Grundstücke und im schlimmsten Fall in die Gebäude zurückstauen kann, ist es ungemein wichtig, dass die Kontrollschächte frei und zugänglich sind.

Zudem ergeben sich durch die Suche und ggf. erforderlichen Freilegungen der Kontrollschächte unnötige Zeitaufwände, welche wiederum Kosten verursachen. Diese Kosten gehen zu Lasten des Gebührenhaushaltes, welcher durch Ihre Abwassergebühr finanziert wird.

Daher bitten wir Sie, auch in Ihrem eigenen Interesse, auf die jederzeitliche Zugänglichkeit der Kontrollschächte zu achten.

Besten Dank für Ihre Mithilfe.

Machen Sie mit beim 23. Renchdammlauf von Stadelhofen nach Lautenbach!

- Für Ihre Gesundheit und einen guten Zweck -

Bereits vor den Corona-Jahren haben sich stets zahlreiche Läufer aus Lautenbach unter dem Motto „In Lautenbach läuft“ am Renchdammlauf von Stadelhofen nach Lautenbach beteiligt. Das Läuferteam konnte jedes Jahr eine stolze Spendensumme für einen guten Zweck an die Organisation übergeben.

Der diesjährige Lauf findet am Sonntag, den 24. September 2023 um 10.00 Uhr wieder statt und startet an der Renchtalhalle in Stadelhofen. Die Gemeindeverwaltung möchte wieder ein Team zusammenstellen und freut sich auch in diesem Jahr über möglichst viele teilnehmende Läufer.

Hierbei kommt es natürlich nicht auf die Geschwindigkeit an und selbstverständlich sind neben Joggen auch alle anderen Laufarten erlaubt.

Die Teilnahme ist nicht nur ein Beitrag für die Gesundheit, sondern vor allem auch für den guten Zweck. Die freiwillige Spende geht dieses Jahr an den Förderverein für krebskranke Kinder in Freiburg und an das Jugendrotkreuz in Oberkirch.

Um einen Überblick zu erhalten, wie viele Läufer teilnehmen wollen, wären wir über eine kurze Rückmeldung unter der Telefonnummer 07802/9259-11 sehr dankbar

Ich würde mich sehr freuen Sie beim diesjährigen 23. Renchdammlauf in der Lautenbacher Läufergruppe begrüßen zu dürfen. Den Spendenbetrag werden wir wieder gesammelt übergeben.

Thomas Krechtler

Bürgermeister

Kartierungen von Tieren und Pflanzen

In unserer Gemeinde werden ab April bis Ende November 2023 Kartierungen von Arten der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie sowie weiteren Tieren und/oder Pflanzen durchgeführt. Dabei wird unsere Gemeindefläche nicht flächendeckend untersucht. Vielmehr erfolgen die Untersuchungen auf **wenigen Stichprobenflächen**, überwiegend im Außenbereich unserer Gemeinde. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Lebensräumen bzw. das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen.

Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW). Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern und -eigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen und keine neuen Schutzflächen abgegrenzt.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich bzw. nutzen das vorhandene Wegenetz. Fest umzäunte Privatgärten werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung erhalten, die sie im Gelände mit sich führen.

Telefonische Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung

Herr Rudolf Battenhausen, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung bietet telefonische Sprechstunden in allen Rentenangelegenheiten an. Er nimmt auch Anträge auf Rente und Kontenklärung entgegen. Termine können direkt mit Herrn Battenhausen per E-Mail: Versichertenberatung@t-online.de oder unter der Telefonnummer 01736287755 vereinbart werden.

Satzung der Gemeinde Lautenbach über die Erhebung einer Kurtaxe (Kurtaxesatzung - KTS)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i. V. mit den §§ 2, 8 Abs. 2 und 43 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Lautenbach am 12. September 2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Erhebung einer Kurtaxe

Die Gemeinde Lautenbach erhebt zur Deckung ihres Aufwands für die Herstellung und Unterhaltung der zu Kur- und Erholungszwecken bereitgestellten Einrichtungen und für die zu diesem Zweck durchgeführten Veranstaltungen eine Kurtaxe.

§ 2 Kurtaxepflichtige

- (1) Kurtaxepflichtig sind alle Personen, die sich in der Gemeinde aufhalten, aber nicht Einwohner der Gemeinde sind (ortsfremde Personen) und denen die Möglichkeit zur Benutzung der Einrichtungen und zur Teilnahme an den Veranstaltungen i. S. von § 1 geboten ist.
- (2) Kurtaxepflichtig sind darüber hinaus auch die Einwohner der Gemeinde, die den Schwerpunkt der Lebensbeziehungen in einer anderen Gemeinde haben sowie ortsfremde Personen, die sich aus beruflichen Gründen zur Teilnahme an Tagungen oder sonstigen Veranstaltungen in der Gemeinde aufhalten.
- (3) Die Kurtaxe wird nicht von stationär aufgenommenen Patienten in Krankenhäusern sowie von ortsfremden Personen und Einwohnern erhoben, die in der Gemeinde arbeiten oder in Ausbildung stehen.

§ 3 Maßstab und Satz der Kurtaxe

- (1) Die Kurtaxe beträgt je Person und Aufenthaltstag ab dem 16. Januar 2023 2,00 Euro.
- (2) Der Tag der Ankunft und der Tag der Abreise werden zusammen als ein Aufenthaltstag gerechnet.
- (3) Kurtaxepflichtige Einwohner der Gemeinde nach § 2 Abs. 2 haben, unabhängig von der Dauer und Häufigkeit sowie der Jahreszeit des Aufenthalts, eine pauschale Jahreskurtaxe zu entrichten. Diese beträgt ab dem 01. Januar 2023 100,00 Euro je Person.

- (4) In den Fällen des § 6 Abs. 2 ist die pauschale Jahreskurtaxe auf den der Dauer der Kurtaxepflicht entsprechenden Teilbetrag festzusetzen.
- (5) Die Sätze der Kurtaxe nach Abs. 1 und Abs. 3 beinhalten die jeweils gültige Mehrwertsteuer.

§ 4 **Befreiungen, Ermäßigungen**

- (1) Von der Entrichtung der Kurtaxe sind befreit:
 - a) ortsfremde Personen, die sich in der Gemeinde nicht länger als einen Tag aufhalten (Passanten),
 - b) Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 15. Lebensjahr,
 - c) Personen, die unter einer gesetzlichen Betreuung stehen sowie deren amtlich bestellte Begleitpersonen,
 - d) Familienbesuche von Einwohnern, die in deren Haushalt unentgeltlich aufgenommen werden,
 - e) Teilnehmer von Schullandheimaufenthalten,
 - f) Kranke und Schwerbehinderte, solange sie nicht in der Lage sind (z. B. bei Bettlägerigkeit), Einrichtungen oder Veranstaltungen zu besuchen und dies durch ärztliches Zeugnis nachweisen.
- (2) Bei schwerbehinderten Personen mit mindestens 80 v. H. nach SGB IX nachgewiesener Schwerbehinderung wird die Kurtaxe auf Antrag um 50 v. H. ermäßigt.
- (3) Befreiungen oder Ermäßigungen von der Kurtaxe sind nachweispflichtig.

§ 5 **Gästekarte**

- (1) Jede Person, die der Kurtaxepflicht unterliegt und nicht nach § 4 Abs. 1 von der Entrichtung der Kurtaxe befreit ist, hat Anspruch auf eine Gästekarte. Die Gästekarte wird auf den Namen des Kurtaxepflichtigen ausgestellt und ist nicht übertragbar.
- (2) Die Gästekarte berechtigt zum Besuch und zur Benutzung der Einrichtungen und Veranstaltungen, die die Gemeinde für Kur- und Erholungszwecke bereitstellt bzw. durchführt.
- (3) Die Erhebung von Benutzungsgebühren oder Entgelten bleibt unberührt.

§ 6

Entstehung und Fälligkeit der Kurtaxe

- (1) Die Kurtaxeschuld entsteht am Tag der Ankunft einer kurtaxepflichtigen Person in der Gemeinde. Die Kurtaxe wird am letzten Aufenthaltstag in der Gemeinde fällig.
- (2) Die pauschale Jahreskurtaxe nach § 3 Abs. 4 entsteht am 1. Januar jeden Jahres und wird 1 Monat nach Bekanntgabe des Kurtaxebescheids fällig. Bei neu zuziehenden Einwohnern entsteht sie am 1. Tag des folgenden Kalendervierteljahres; bei wegziehenden Einwohnern endet sie mit Ablauf des Kalendervierteljahres.

§ 7

Meldepflicht

- (1) Wer Personen gegen Entgelt beherbergt, einen Campingplatz/Wohnmobilstellplatz betreibt oder seine Wohnung als Ferienwohnung ortsfremden Personen gegen Entgelt zur Verfügung stellt, ist verpflichtet, bei ihm verweilende Personen unmittelbar nach Ankunft bzw. Abreise an- bzw. abzumelden und die Meldepflichten nach Abs. 5 zu erfüllen.
- (2) Daneben sind Reiseunternehmen meldepflichtig, wenn in dem von dem Reiseteilnehmer an den Unternehmer zu entrichtenden Entgelt auch die Kurtaxe enthalten ist. Die Meldung hat innerhalb von drei Tagen nach der Ankunft der Reiseteilnehmer zu erfolgen.
- (3) Ortsfremde Personen, die unentgeltlich beherbergt werden, haben sich innerhalb von drei Tagen nach Ankunft anzumelden und spätestens am letzten Aufenthaltstag abzumelden. Satz 1 gilt nicht für Familienbesuche nach § 4 Abs. 1 d).
- (4) Soweit gleichzeitig eine Meldepflicht nach dem Meldegesetz für Baden-Württemberg zu erfüllen ist, kann damit die Meldung i. S. der Kurtaxesatzung verbunden werden.
- (5) Für die Meldung sind die von der Gemeinde ausgegebenen Vordrucke zu verwenden, die in allen Pflichtfeldern vollständig auszufüllen und ggfls. um Nachweise nach § 4 Abs. 3 zu ergänzen sind. Die ausgefüllten Meldescheine sowie verschriebene Meldescheine einschließlich deren Gästekarte sind mindestens monatlich innerhalb von 3 Tagen nach Monatsende bei der Gemeindeverwaltung abzugeben. Nicht verbrauchte Meldescheine sind auf Anforderung der Gemeinde innerhalb eines Monats zurückzugeben. Für die Kurtaxeerhebung erforderliche Informationen sind der Gemeinde auf Anfrage zeitnah zu erteilen.

§ 8

Einzug und Abführung der Kurtaxe

- (1) Die nach § 7 Abs. 1 und 2 Meldepflichtigen haben, soweit nicht nach § 6 Abs. 2 ein Kurtaxebescheid ergeht, die Kurtaxe von den kurtaxepflichtigen Personen einzuziehen und an die Gemeinde abzuführen. Sie haften der Gemeinde gegenüber für den vollständigen und richtigen Einzug der Kurtaxe.
- (2) Weigert sich eine kurtaxepflichtige Person, die Kurtaxe zu entrichten, hat dies der Meldepflichtige der Gemeinde unverzüglich unter Angabe von Name und Adresse des Kurtaxepflichtigen zu melden.
- (3) Die nach Abs. 1 eingezogenen Beträge sind innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Kurtaxebescheides an die Gemeindekasse abzuführen.

§ 9

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig i. S. von § 8 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 des Kommunalabgabengesetzes handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig

- a) den Meldepflichten nach § 7 dieser Satzung nicht, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig nachkommt,
- b) entgegen § 8 Abs. 1 dieser Satzung die Kurtaxe von den kurtaxepflichtigen Personen nicht einzieht und an die Gemeinde abführt,
- c) entgegen § 8 Abs. 2 dieser Satzung eine kurtaxepflichtige Person, die sich weigert die Kurtaxe zu entrichten, nicht an die Gemeinde meldet.

§ 10

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 1. Januar 2024 in Kraft. Gleichzeitig treten die Kurtaxesatzung vom 11. Oktober 2016 sowie die Änderungssatzungen vom 10. Oktober 2017 und vom 12. September 2022 außer Kraft.

Lautenbach, den 12. September 2023

Thomas Krechtler
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Gemeinde Lautenbach geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Lautenbach, den 12. September 2023

Thomas Krechtler
Bürgermeister

Seite 5 von 5

Neues von unseren Wildblumenwiesen

Lange ist es her, seitdem wir das letzte Mal von unseren Wildblumenwiesen und deren Entwicklung berichtet haben. Es hat sich trotzdem einiges getan. So wurde mit dem Mara Marienkäfer Erlebnispfad ein weiteres Puzzle-teil zum großen Ganzen hinzugefügt, mit dem der Naturschutz vor allem im Bezug auf die Wildblumenwiesen und deren Bewohner nähergebracht werden soll. Der Weg soll auch in den nächsten Jahren inhaltlich noch weiterentwickelt werden.

Unsere beiden Wiesen entwickeln sich weiter zu wertvollen Lebensräumen für die heimische Insektenwelt, kommen aber auch unseren Vögeln sehr zu Gute. So konnten zum Beispiel auf der Blühwiese am Ortseingang im Oberdorf im letzten Sommer ganze Schwärme von Stieglitzen beobachtet werden. Diese Fläche wurde auch vom Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e.V. im Rahmen einer Evaluierung der „Blühenden Naturparke“ begutachtet und hat insgesamt, trotz Trockenheit, gut abgeschnitten. Das Ergebnis dieser Evaluierung möchten wir Ihnen natürlich nicht vorenthalten:

Evaluierung Projekt Blühende Naturparke 2023

Zusammenfassung

Evaluierte Flächen: 26 Flächen

Zeitraum der Begehungen: 02.06. - 12.06.2023

Methode

Für die Kartierung wurde zunächst auf jeder Fläche eine Diagonale durch die Wiese gelegt und diese der Länge nach in drei Transekte (A, B, C) geteilt. Entlang jedes Transekts wurden alle Blühpflanzenarten notiert, die sich innerhalb eines 2 m Radius um das Transekt befanden. Für jede Art wurde für jeweils jedes Transekt ein prozentuales Vorkommen geschätzt.

Auf Grundlage dessen wurde ein Shannon-Diversitäts-Index für jede Fläche berechnet. Hierfür wurde aus den Werten für die einzelnen Transekte jeweils der Durchschnitt für die gesamte Fläche berechnet. Mit den errechneten Werten des Shannon-Diversitäts-Index kann Aussagen über die heterogene Verteilung von Arten über die gesamte Fläche gemacht und einen Vergleich mit Literaturwerten ermöglicht werden. Zusätzlich wurde, wie im letzten Jahr, ein Diversitätsindex auf Grundlage des Vorhandenseins verschiedener Pflanzenarten in den jeweiligen Transekten berechnet, um die diesjährigen Ergebnisse mit denen des Vorjahres vergleichen zu können.

Da die meisten der Flächen schon einige Jahre existieren und bereits etabliert sind, wird zur weiteren Bewertung des Nutzens für Zielorganismen zunehmend auf das Vorhandensein kleinräumiger Strukturen sowie potenzielle Nistmöglichkeiten und das Vorkommen relevanter Pflanzenarten für spezialisierte, oligolektische Bienen eingegangen.

Die flächenspezifische Gesamt-Pflanzendeckung (inkl. Gräser) lässt dabei Aussagen über das Vorhandensein geeigneter Nistmöglichkeiten (Offenbodenstellen) für bodennistende Insekten zu, während die Blühpflanzendeckung (ohne Gräser) als Referenz für die potenziell zur Verfügung stehenden Nahrungsressourcen dient.

Die zusätzliche Bewertung der Flächenqualität in Hinblick auf die Förderung oligolektischer Bienenarten erfolgte anhand einer vorab zusammengestellten Liste mit Pflanzenarten, die nach Westrich (2018) als besonders relevant gelten.

Allgemeines

Aufgrund frühzeitiger Mahd konnten lediglich 25 der insgesamt 26 Flächen evaluiert werden. Davon präsentierten sich 16 Flächen in einem guten bis sehr guten und 9 Flächen in einem mittelmäßigen oder schlechten Zustand. Die subjektive Einschätzung der Flächenkonstitution erfolgte dabei auf Grundlage des Gräseranteils, der Blühpflanzendiversität, des Blütenangebots und der kleinräumigen Strukturvielfalt.

Durchschnittlich zeigten sich die Flächen mit einem Artenreichtum von 43,52 Blühpflanzenarten pro Standort und einer Gesamtpflanzendeckung von 80 bis 100 Prozent. Der hohe Anteil von für Wildbienen besonders relevanten Pflanzenarten zeigt auf, dass die Blühflächen durchaus auch spezialisierten und seltenen Bienenarten ein attraktives Nahrungsangebot liefern. So sprechen im Schnitt 49,45 Prozent der zur Verfügung stehenden Pflanzenarten pro Fläche die Bedürfnisse oligolektischer Wildbienen an. Zudem werden Insekten vermehrt auch Rückzugsorte, wie zum Beispiel Insektenhotels, Totholzhaufen und sandige Bereiche, zum Überwintern und Nisten geboten.

Auch bei der gemähten Fläche wurde darauf geachtet, einen Teil der Pflanzen (empfohlen: 10% der Flächengröße) über den Winter stehen zu lassen. Dies ist äußerst wichtig, um zum einen zumindest kleinräumig Lebensräume für adulte Insekten und deren Larven zu erhalten und zum anderen Pflanzen, die vor der Mahd nicht zum aussamen gekommen sind, eine Wiederbesiedlung der Fläche im kommenden Jahr zu ermöglichen.

Es ist darauf hinzuweisen, dass eine Mahd zwingend notwendig ist, um Qualität und Struktur der Blühflächen zu erhalten. Bei Flächen, an denen dies unterlassen wurde, zeigten sich dieses Jahr deutlich höhere Deckungsgrade an Gräsern und ein hoher Verlust an Blühpflanzenarten.

Entwicklung der Flächen: Vergleich 2022 und 2023

Da einige der evaluierten Flächen neu in diesem Jahr mit dabei sind und einige im letzten Jahr nicht aufgenommen worden, kann eine Aussage über die Entwicklung der Flächenqualität nur auf Basis der 12 Flächen erfolgen, die auch im vergangenen Jahr evaluiert wurden.

An auf einer Fläche (Nufringen), hat sich der Blühflächenzustand im Vergleich zum letzten Jahr verbessert, während bei vier Flächen der Zustand in etwa gleichgeblieben ist (Achern, Birkenfeld, Maulbronn und Schonach). Auf den anderen sieben Flächen hat sich der Zustand verschlechtert. In allen Fällen scheint das fortschreitende Alter sowie ein nicht optimal angepasstes Mahdmanagement im vergangenen Jahr Grund für den Rückgang an Blühpflanzenarten und die relative Erhöhung des Gräseranteils zu sein.

Der mittlere Artenreichtum ist im Vergleich des Vorjahres leicht zurückgegangen. Da die meisten der Flächen mittlerweile gut etabliert sind, war mit einem weiteren Zuwachs an Arten nicht zu rechnen. Des Weiteren fand die Evaluation in diesem Jahr etwas früher statt und gleichzeitig war die Vegetation im Vergleich zum letzten Jahr in ihrer Entwicklung zurück, da die Vormonate vergleichsweise kühl und feucht waren. Dieser Umstand könnte zusätzlich dazu geführt haben, dass weniger Arten und im Schnitt ein geringerer Deckungsgrad von Blühpflanzen aufgenommen werden konnten.



Dieses Projekt wurde im Rahmen des Sonderprogramms des Landes zur Stärkung der biologischen Vielfalt mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg gefördert.

Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord

Evaluierung „Blühende Naturparke Baden-Württemberg“

Datum der Durchführung: 09. – 10. Juni 2022

Allgemeines

Evaluierte Flächen: 5 (Achern (RH), Birkenfeld (RH), Lautenbach, Offenburg Schulzentrum, Offenburg Kulturforum, Baden-Baden Draseiert)

	Achern, RH-Versuchsfläche	Birkenfeld, RH-Versuchsfläche	Lautenbach
Deckung gesamt [%] (inkl. Gräser)	95	95	80
Deckung Blühpflanzen [%] (exkl. Gräser)	5	70/20	60
Anzahl Arten	24	50	44
Davon besonders für Wildbienen förderlich	11	19	23
Interner Diversitätsindex	3,07	3,81	3,63
Shannon Index	2,97	3,43	2,93

	Offenburg Schulzentrum	Offenburg Kulturforum	Baden-Baden Draseiert
Deckung gesamt [%] (inkl. Gräser)	95	90	85
Deckung Blühpflanzen [%] (exkl. Gräser)	65	85	45
Anzahl Arten	49	59	57
Davon besonders für Wildbienen förderlich	21	27	30
Interner Diversitätsindex	3,8	3,99	3,94
Shannon Index	3,42	3,88	3,67

Lautenbach

	2023
Anzahl Arten	44
Für WB relevante Arten	23
Diversität Shannon	3,63
Deckung inkl. Gräser [%]	80
Deckung exkl. Gräser [%]	60



Die Fläche in Lautenbach wurde dieses Jahr zum ersten Mal evaluiert, gleichzeitig ist die Einsaat mindestens 5 Jahre her. Die Fläche macht einen sehr trocknen Eindruck und im hinteren Teil, sind ca. 20 % der Fläche komplett verdorrt. Insgesamt herrscht aber ein gutes Angebot für Wildbienen den besonders die beiden für Wildbienen relevante Arten gemeine Schafgarbe (*Achillea millefolium*) und gewöhnlicher Hornklee (*Lotus corniculatus*) haben eine hohe Dichte. Zudem kommen wertvolle Arten wie gewöhnlicher Natternkopf (*Echium vulgare*), Moschusmalve (*Malva moschata*) und Kartäusernelke (*Dianthus carthusianorum*) ebenfalls regelmäßig auf der Fläche vor. Außerdem sind genügend offene Bodenstellen vorhanden, die als Habitat für bodennistende Insekten dienen können. Zudem ist positiv zu vermerken, dass im hinteren Teil der Fläche zusätzlich eine Insektennisthilfe aufgestellt wurde. Alles in allem befindet sich die Fläche abgesehen von den Schäden durch Trockenheit in einem guten Zustand und bedarf keiner Eingriffe.



Breitbandausbau von UGG in Lautenbach: Chance auf kostenlosen Hausanschluss

Gute Nachrichten für Lautenbach: Dank dem leistungsfähigen Glasfasernetz von Unsere Grüne Glasfaser (UGG) wird die Gemeinde Lautenbach in Zukunft von einer schnellen Datenübertragung und stabilen Verbindungen profitieren.

Die Bauarbeiten des Glasfasernetzes sind aktuell in vollem Gange. Jetzt gibt es für alle Anwohnerinnen und Anwohner bis zum **30. September 2023** noch einmal die Chance, beim Glasfaserausbau mit dabei zu sein.

Jetzt noch attraktive Konditionen sichern

Für alle bisher Unentschlossenen gibt es ab jetzt noch einmal die Gelegenheit, bis zum 30. September 2023 einen kostenlosen Glasfaser-Hausanschluss zu beantragen. Verfügbare Internetanbieter auf dem Netz von UGG sind Stiegeler und o2. Die genauen Konditionen und Bedingungen erhalten Sie direkt bei den Anbietern (stiegeler.com/ und o2.de/glasfaser).

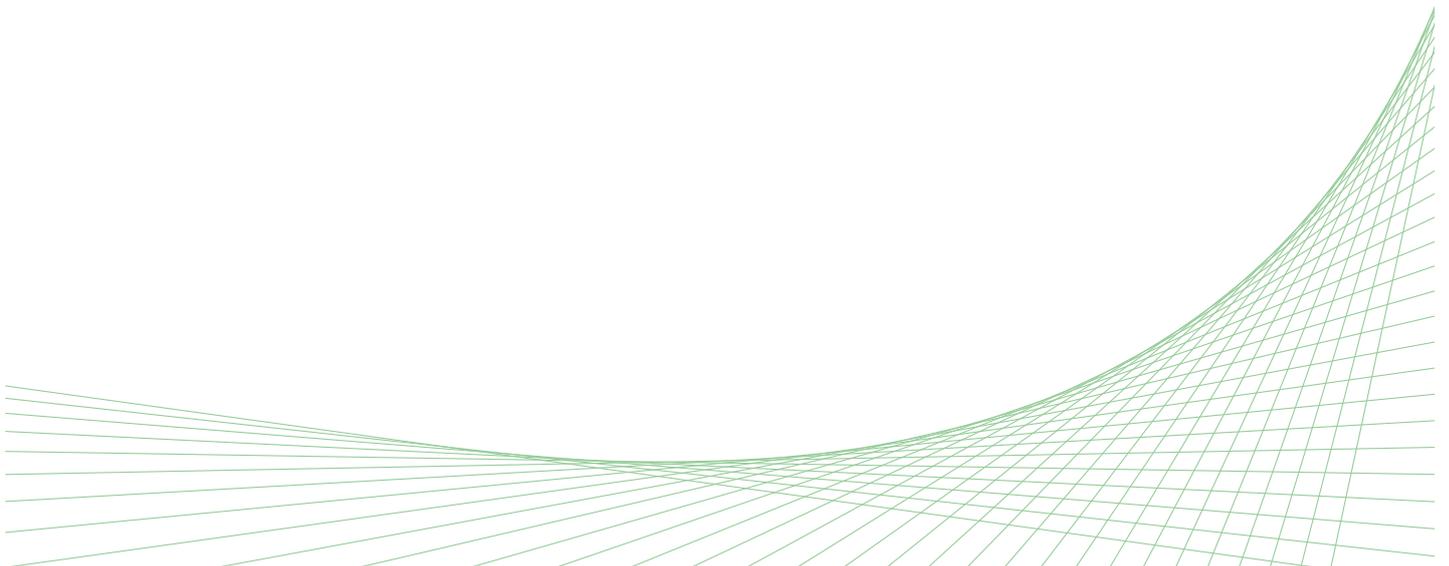
Damit Sie das Angebot wahrnehmen können, kontaktieren Sie bitte direkt die Internetanbieter, so werden Sie schnellstmöglich berücksichtigt.

Bitte beachten Sie: Der Anschluss Ihres Hauses ist nur einer der Schritte zum Zugriff auf das schnelle Netz. Nachdem die notwendige Infrastruktur geschaffen wurde, erfolgt dann die Aktivierung. Hier spielt auch die Restlaufzeit Ihres aktuellen Vertrags eine Rolle. Dann surfen sie auf der hochmodernen Glasfaser-Infrastruktur und sind für die Zukunft optimal aufgestellt.

Ihr Kontakt zu UGG

Wenn Sie weitere Fragen zu einem Glasfaser-Hausanschluss für Ein- oder Mehrparteienhäuser haben, können Sie sich natürlich jederzeit direkt an UGG (kostenfreie Hotline: **0800 410 1 410**; info@unseregrueneglasfaser.de) wenden. Sollten Sie (Mit-) Eigentümer eines Mehrfamilienhauses sein, finden Sie alle Informationen auch unter unseregrueneglasfaser.de/mfh/ und können dort direkt Ihren Glasfaseranschluss beantragen.

Haben Sie Fragen zu Ihrem Internetvertrag oder dem Router? Den Internetanbieter o2 finden Sie unter o2.de/glasfaser bzw. telefonisch unter **0800 900 10 80**, Stiegeler erreichen Sie unter stiegeler.com bzw. der Telefonnummer: **07673 88899-24**.



Kinderschreibtisch und Bürostuhl für Flüchtlingsunterkunft gesucht

Für unsere Flüchtlingsunterkunft benötigen wir einen Schreibtisch und einen Bürostuhl. Wer diese Dinge kostengünstig abgeben kann, möchte sich bitte unter der Telefonnummer 07802 9259-12 bei der Gemeinde Lautenbach melden.

Wir bedanken uns bereits im Voraus für Ihre Hilfe!

Gemeinde Lautenbach
- Ordnungsamt -

Lautenbach in alten Zeiten

Wer erinnert sich an



Schotterwerk Hubacker 1939
Foto: Ingrid Huber

Die Gemeindeverwaltung nimmt gerne Fotos oder alte Postkarten entgegen, die für die Veröffentlichung im Verkündblatt und für Mitbürger interessant sind.

Die Fotos werden nur kurzfristig als Leihgabe benötigt und im Original wieder zurückgeben.

Wer interessante Fotos oder historisches Material von Lautenbach hat und nicht mehr benötigt, kann diese auch gerne zur Archivierung im Rathaus abgeben.

Ansprechpartner hierzu ist Frau Elke Müller 07802-925915 oder rathaus@lautenbach-renchtal.de

Müllabfuhr:

Graue Tonne: Dienstag, 19. September 2023
Sondermüll: Dienstag, 19. September 2023,
09:30 - 13:00 Uhr, Günter-Bimmerle Halle Oppenau



Kinderprogramm



Lautenbacher Kinder besuchen im Rahmen des Kinderferienprogrammes die Reitschule Hofer in Ottenhöfen

Im Rahmen des Kinderferienprogramms haben 8 Lautenbacher Kinder einen tollen Vormittag bei der Reitschule Hofer verbracht. Morgens trafen sich die Gemeindemitarbeiterinnen Melanie Madlinger und Thea Börsig mit den

Kindern bei Nadine Hofer von der Reitschule Hofer im Heidenbach.

Die Kinder lernten alles Wissenswerte über Pferde. Nadine Hofer erläuterte das Reiten nicht nur auf dem Pferd sitzen bedeutet, sondern dass man deren Sprache versteht. Die Kinder hatten die Möglichkeit die Pflege eines Pferdes zu übernehmen, führten die Pferde aus und lernten u. a. die verschiedenen Gangarten Schritt, Trab und Galopp kennen.

Bevor es nach einem wissenswerten Vormittag wieder nach Hause ging wurde zusammen auf dem Reitplatz gegrillt. Es war ein rundum gelungener Ferientag, der bestimmt in Erinnerung bleiben wird.



Bei der Traubenernte rund um den Teufelstuhl wurde 22 Kindern das Thema Weinbau nähergebracht

Am 06. September haben sich die Kinder am Paradieshof getroffen, wo sie die Oberkircher Weinprinzessin als Überraschungsgast begrüßen durften. Mit dem Anhänger ging es dann in die Reben rund um den Teufelstuhl. Dort haben die Kinder zusammen mit der Weinprinzessin die Sortenvielfalt der Trauben angeschaut. Danach durften sie Trauben schneiden und auspressen. Der süße Wein wurde direkt probiert und durfte auch mit nach Hause genommen werden.

Zum Schluss gab es noch Autogramme von der Weinprinzessin und die Kinder haben sie mit Fragen rund um das Thema Weinbau gelöchert.

Familie Stefan Roth und Thomas Streif bedanken sich für die rege Teilnahme und den schönen Tag.





Neuer Flyer: Angebote für Gruppen

Das Renchtal ist ein beliebtes Ausflugsziel für Gruppenreisen aller Art. Sowohl Busreisen und Betriebsausflüge, als auch Vereins- und Familienausfahrten finden vermehrt in Oberkirch, Lautenbach und Oppenau statt. Die Gruppen schätzen die vielfältigen Kombinationsmöglichkeiten von Kultur-, Aktivitäts-, Natur- und Genussangeboten.

Zu den verschiedenen Leistungen zählen beispielsweise Führungen durch die historischen Innenstädte von Oberkirch und Oppenau, eine Besichtigung der Burgruine Schauenburg oder der Klosterruine Allerheiligen mit den gleichnamigen Wasserfällen in Oppenau. Diese Angebote werden gerne mit einer Wein- oder Schnapsprobe bei einem der zahlreichen Weingüter und Brennereien kombiniert. Aber auch außergewöhnliche Leistungen wie z. B. eine Backvorführung der „Schwarzwälder Kirschtorte“, eine rollende Weinprobe oder eine Fackelwanderung durch die Reben können gebucht werden.

Die unterschiedlichen Angebote hat die Renchtal Tourismus GmbH in dem neu gestalteten Flyer „Angebote für Gruppen“ zusammengefasst. Der Flyer liegt in allen drei Servicestellen aus und kann auf der Website unter www.renchtal-tourismus.de heruntergeladen werden. Für die Planung, Organisation und Buchung der Ausflüge und der einzelnen Leistungen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Renchtal Tourismus GmbH gerne zur Verfügung.

Gunia Wassmer, Geschäftsführerin der Renchtal Tourismus GmbH, richtet ihren Dank zudem an alle Partner, die sich mit Ihren Angeboten am Flyer beteiligen und das Renchtal damit erlebbar machen. Die Renchtal Tourismus GmbH ist mit den Gruppenangeboten zudem auf dem Portal der TMBW Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg vertreten.

Wir bitten um Veröffentlichung. Vielen Dank!



Angebote für Gruppen, Quelle Renchtal Tourismus GmbH
Foto: Jigal Fichtner



Ackerbauinfoabend zu den Auflagen der GAP Reform 2023:

Landwirtschaftsamt des Ortenaukreises lädt zu hybridem Infoabend ein

Das Landwirtschaftsamt des Ortenaukreises gibt landwirtschaftlichen Betrieben im Rahmen eines hybriden Infoabends im Amt für Landwirtschaft in der Prinz-Eugen-Straße 2 in Offenburg Ausblicke zum Gemeinsamen Antragsverfahren 2023. Auf dem Programm stehen die im Herbst relevanten Auflagen für Ackerbaubetriebe der neuen Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP 2023).

Die Veranstaltung am Dienstag, 26. September 2023, um 19 Uhr richtet sich insbesondere an die Ackerbaubetriebe.

Eine Teilnahme an der Veranstaltung ist sowohl in Präsenz als auch online möglich. Dazu ist eine Anmeldung bis zwei Tage vor der Veranstaltung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Landwirtschaftsamts unter www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter dem Stichpunkt „Veranstaltungen“ erforderlich. Die Teilnehmerzahl der Präsenz-Veranstaltung ist begrenzt. Die Teilnehmenden erhalten eine E-Mail mit einer Terminbestätigung und ggf. den erforderlichen Zugangslink.

Koch-Workshop des Ernährungszentrums Ortenau: „Jetzt kommt Farbe auf den Tisch - Herbst trifft Küche“

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt am Mittwoch, 20. September 2023, von 18:30 Uhr bis 21 Uhr zum Koch-Workshop in die Küche des Ernährungszentrum Ortenau, Prinz-Eugen-Str. 2 in Offenburg ein. Unter dem Motto „den Ortenaukreis genießen“ bereiten die Teilnehmenden aus der saisonal bunten Herbstküche in herrliches Menü zu. Dazu gibt die Referentin Ilse Schiff praktische Tipps, worauf es beim Einkauf und der Zubereitung ankommt. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Solange freie Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich.

DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräuterführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltsamem sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 21. September 2023 finden folgende Veranstaltungen statt:

Offenburg-Zunsweier: Mit Wildkräutern durchs Jahr

Kommen Sie mit auf einen Ausflug in die Welt der Wildkräuter. Sie lernen alles über essbare Pflanzen und stellen selbst Kräuterleckereien her. Treffpunkt: 18 Uhr, Zunsweier, Wanderparkplatz Nächstenbach. 15 Euro, Anmeldung bis ein Tag vorher unter 0781 9489012 oder Waltraud.Maier@PureWiese.de, max. 12 Teilnehmer.

Kehl/Straßburg: Außergewöhnliche Frauen in Straßburg

Entdecken Sie Straßburg über ganz besondere Frauen, mit optionalem Ausklang in einem elsässischen Restaurant. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. 15,90 Euro, Anmeldung unter 07851 881555, tourist-information@marketing.kehl.de oder www.reservix.de, max. 28 Teilnehmer.

Ettenheim: Kräuterführung

Kräuterführung durch heimische Wiesen und Felder mit anschließender gemeinsamer Zubereitung einer Kräuterleckerei. Treffpunkt: 18 Uhr, Wird bei Anmeldung bekannt gegeben. 15 Euro, Anmeldung vier Tage vor Veranstaltung unter 0781 6399062 oder ruf-as@web.de, max. 8 Teilnehmer.

Lahr/Schwarzwald: „Geschichte & Speisen“ Ein kulinarischer mediterraner Streifzug

Ein mediterraner Streifzug mit kulinarischen Zwischenstopps durch die historische Lahrer Innenstadt. Treffpunkt: 18 Uhr Stadtmuseum Lahr, Kreuzstraße 6. 44 Euro, Anmeldung bis drei Tage vorher 12 Uhr unter 07821 9100128 oder stadtmkt@lahr.de, max. 20 Teilnehmer.

Hausach: Mit der Henkersfrau Antonia Seidel durch's Hausacher Städtle

Atemberaubende Mordsgeschichten rund um das Leben und Wirken der alteingesessenen Henkersfamilie Seidel us Huse, die Stadt unter der Burg. Im Anschluss wird ein Henkersmahl gereicht. Treffpunkt: 18 Uhr Brunnen bei der kath. Kirche Hausach. 12 Euro, Anmeldung bis zwei Tage vorher unter bsum-hermann@web.de, max. 25 Teilnehmer.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Durbach: Escape trekking Wanderung – Findet den Wappenteich

Durbach: Krimi Tour – Heimtückischer Mord in Durbach

Durbach: Weinprobe „to go“ Sundowner Feierabendrunde

Ettenheim: Sundownern auf dem Heuberg

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Altmedikamente richtig entsorgen

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis informiert, dass Altmedikamente wie abgelaufene Pillen, Zäpfchen, Kopfschmerztabletten oder Reste von Hustensaft im Ortenaukreis bei der Problemstoffsammlung abgegeben werden können. Außerdem bieten die meisten Apotheken einen Rücknahmeservice an. Grund dieser speziellen Entsorgung im Ortenaukreis ist, dass der Inhalt der Grauen Restmülltonne in der Mechanisch-Biologischen Abfallbehandlungsanlage (MBA) am Kahlenberg in Ringsheim verarbeitet wird.

„Abweichend von anderen Landkreisen wird in der Ortenau der Inhalt der Grauen Restmülltonne nicht in Müllverbrennungsanlagen beseitigt, sondern in der MBA in Ringsheim behandelt und verwertet“, erklärt Michael Lehmann vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis. In der MBA wird der Abfall mechanisch vorbehandelt, wobei Wert- und Störstoffe aussortiert werden. Im Anschluss werden die Abfälle mit Wasser vermischt. Das im weiteren Verfahren abgepresste Prozesswasser wird dann einem Gärverfahren zur Biogaserzeugung unterzogen, welches zur Strom- und Wärmeenergiegewinnung genutzt wird. „Bei dieser hocheffizienten Verwertung des Hausmülls könnten Altmedikamente mit Wasser vermischt und deren Inhaltsstoffe darin gelöst werden“, so Lehmann. „Einmal im Wasser gelöst, können manche Medikamenten-inhaltsstoffe in den Kläranlagen nur teilweise oder auch gar nicht aus dem Wasser entfernt werden und so zu Gewässer- und Bodenbelastungen führen. Aus diesem Grund dürfen Altmedikamente nicht in die Graue Restmülltonne und auch nicht in den Ausguss oder die Toilette gekippt werden“, mahnt Lehmann.

Aus Vorsorgegründen sei daher der beste Weg, Altmedikamente bei einer der vielen mobilen Problemstoffsammlungen im Ortenaukreis zu entsorgen. Ebenso können diese auch ganzjährig bei der Firma Remondis, Salmengrundstraße 4, in Rheinau-Freistett, kostenlos abgegeben werden. Auch viele Apotheken nehmen im Rahmen des Kundenservice Altmedikamente aus Privathaushalten zurück. Diese können die Altmedikamente ebenfalls über die Problemstoffsammlung kostenlos entsorgen. Die hierbei abgegebenen Altmedikamente werden in einer Müllverbrennungsanlage entsorgt.

Die Termine der Problemstoffsammlung und die Annahmezeiten bei der Firma Remondis stehen auf der Rückseite des Abfallkalenders, auf der Internetseite des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de, in der AbfallApp Ortenaukreis oder können bei der Abfallberatung unter Telefon 0781 805 9600 und per E-Mail unter abfallwirtschaft@ortenaukreis.de erfragt werden.

**Welttag seelische Gesundheit:
„Widerstandsfähig bleiben in Stress-
und Krisenzeiten“**

Der Gemeindepsychiatrische Verbund Acher-Renchtal lädt im Rahmen des Welttags der seelischen Gesundheit zu einer Veranstaltung mit dem Thema „Widerstandsfähig bleiben in Stress- und Krisenzeiten“ ein. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 11. Oktober 2023, um 17.30 Uhr im Pfarrsaal, Hauptstraße 9 in Renchen statt. Gunnar Pankus, Oberarzt der Mediclin, Klinik an der Lindenhöhe in Offenburg, sowie Monique Breithaupt-Peters, Diplom-Psychologin, systemische Coachin und Supervisorin, werden die Thematik mit entsprechenden Vorträgen und unterschiedlichen Sichtweisen beleuchten. Zwischendurch gibt es die Möglichkeit sich auszutauschen und Fragen zu stellen.

Der Eintritt ist frei. Für Rückfragen steht Claudia Ebert vom Caritasverband

Acher-Renchtal e.V. unter Telefon 07841 621432 zur Verfügung.

**„Erfolgreicher Direktvertrieb mit
Google Ads und Meta Ads“**

Das Amt für Landwirtschaft Ortenaukreis bietet in Kooperation mit dem Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Breisgau-Hochschwarzwald am Montag, 9.

Oktober 2023, von 14.30 bis 16.30 Uhr eine Online-Fortbildung zum Thema „Erfolgreicher Direktvertrieb mit „Google Ads2 und „Meta Ads“ an.

„Die Anzahl der Buchungen von Urlaubsunterkünften über das Internet steigt stetig an“, weiß Marketingexperte Markus Michels. „Um Umsatzanteile über die eigenen Kanäle ausbauen, können bezahlte Suchmaschinenwerbung (SEA) Instrumente des Online-Marketings sein“, so Michels. Begriffe wie „Google Ads“ (früher „Adwords“) und „Social Media Advertising“ seien vielen Gastgebern bekannt – doch nutzen sie diese Tools auch optimal für den eigenen Vertrieb?

Interessierte erhalten einen praxisorientierten Überblick in die Durchführung von Online Vermarktungskampagnen auf Google und Meta (Facebook & Instagram) sowie die damit verbundene Optimierung der eigenen Webseite. Marketingexperte Markus Michels stellt in dieser Einführung Tipps und Tools vor, die bei der Kampagnenplanung unterstützen. Diese Fortbildung richtet sich an Einsteigende, die ihren Direktvertrieb über Online-Werbung stärken möchten.

Eine Anmeldung ist bis 25. September 2023 über das Kontaktformular auf der Internetseite des Landwirtschaftsamts des Ortenaukreises unter www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter dem Reiter „Veranstaltungen“ erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Psychologische Beratungsstelle Kehl bietet Gruppentraining „Trennung meistern – Kinder stärken“ für Eltern nach Trennung oder Scheidung an

Die Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Landratsamts Ortenaukreis in Kehl bietet getrennten Eltern ab November ein sechsteiliges Elterntraining für die schwierige Phase der Trennung oder Scheidung an. Dieses findet in kleinen Gruppen meist donnerstags zwischen 17 und 20 Uhr in den Räumen der Psychologischen Beratungsstelle in der Rheinstraße 33 in Kehl statt und startet ab dem 9. November 2023.

„Eine Trennung oder Scheidung ist sowohl für Eltern als auch Kinder ein einschneidendes Erlebnis. Wenn sich die Eltern dennoch verständigen können, ist es zwar trotzdem schwer, aber die wichtigsten Themen können geklärt und die Folgen für die Kinder abgemildert werden. Manche Trennungen sind aber auch von heftigem Streit begleitet, die Emotionen kochen hoch, die Nerven liegen blank und Einigungen im Interesse der Kinder fallen schwer“, erklärt Maria Cores-Rambaud, Diplom-Psychologin, Diplom-Heilpädagogin, systemische Familientherapeutin, die den Kurs zusammen mit Christian Meir, Paar- und Familientherapeut, Diplom-Sozialarbeiter, die den Kurs gemeinsam leitet. „Ziel des Angebots ist es daher, Eltern zu begleiten und ihnen Hilfen an die Hand geben, mit denen sie die Situation bewältigen und neue Lösungen finden können“, so Meir.

Im Rahmen des Kurses werden Elternpaare auf zwei Gruppen verteilt, sodass die beiden Elternteile nicht gemeinsam in einer Gruppe sind. Auch einzelne Elternteile können an dem Kurs teilnehmen. Voraussetzung für die Anmeldung ist die Bereitschaft an allen Terminen teilzunehmen.

Die Anmeldung ist bei der Psychologischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Kehl, Rheinstraße 33, Telefon 07851 899740 oder E-Mail pb.kehl@ortenaukreis.de möglich.

Die Termine im Überblick

Jeweils donnerstags von 17 bis 20 Uhr (ausgenommen der 23.11.; dieser Termin findet am Mittwoch, 22.11. statt).

Gruppe A für ein Elternteil:

9.11.2023, 22.11.2023 (*Mittwoch*), 7.12.2023, 11.1.2024, 1.2.2024 und 22.2.2024.

Gruppe B für das andere Elternteil:

16.11.2023, 30.11.2023, 14.12.2023, 18.1.2024, 8.2.2024 und 29.2.2024.

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar sowie ein Mal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen.

Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Hausach sind: ibb.hausach@ortenaukreis.de, Telefon 01525-6828302.

Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.

Die Sprechstunde ist jeden dritten Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen des Diakonischen Werks im Ev. Kirchenbezirk Ortenau, Eichenstraße 24, 77756 Hausach.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde ist am Dienstag, 19. September 2023.



Kirchliche Nachrichten

Eucharistiefeiern der Wallfahrtskirche Mariä Krönung Lautenbach

Samstag, 16. September, Hl. Kornelius und hl. Cyprian

8:30 Wallfahrtsgottesdienst mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Sonntag, 17. September, 24. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Eucharistiefeier

Samstag, 23. September

8:30 Wallfahrtsgottesdienst mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Alle Gottesdienste und Termine finden Sie im „Wegweiser“, der in den Kirchen ausliegt.

Info Seelsorgeeinheit Oberkirch:

Seelsorgeteam

Gesprächstermine mit dem Seelsorgeteam sind nach Vereinbarung möglich.

Die jeweiligen Kontaktdaten (Telefon/E-Mail) sind auf der Homepage www.kath-oberkirch.de ersichtlich.

Taufen der Kinder aus der Kirchengemeinde Oberkirch

Gerne nimmt Frau Boschert Ihre Taufanmeldung im Pfarrbüro Oberkirch entgegen.

Montag von 9:00 bis 12:00 Uhr; Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr,
Telefon 07802/9374-11.

Trauungen und Ehejubiläen

Brautpaare, die im kommenden Jahr heiraten, sowie Paare, die ein Ehejubiläum feiern möchten, können sich gerne bei Frau Baumann melden.

Pfarrbüro Nußbach: Montag und Mittwoch von 9:00 bis 12:00 Uhr, / Telefon 07805/3654 / E-Mail: nussbach@kath-oberkirch.de

Pfarrbüro Oberkirch: Dienstag von 14:00 bis 17:00 Uhr und Freitag, 9:00 bis 12:00 Uhr, Telefon 07802/93740.

Regelmäßige Beichtzeiten

Wallfahrtskirche Lautenbach: Samstags von 8:00 bis 8:20 Uhr

Pfarrkirche Oberkirch: Samstags von 16:00 bis 17:00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei Lautenbach

Unsere Bücherei im Pfarrhaus in Lautenbach ist **dienstags** und **samstags** jeweils von **16.00 Uhr bis 17.30 Uhr** für unsere Besucher geöffnet.

Wir schaffen regelmäßig neue Medien an, um unseren Bestand an Kinder und Jugendbüchern, sowie Romane, Krimis und Sachbücher für Erwachsene auf einem aktuellen Stand zu halten. Weiterhin bieten wir CD's und Spiele für Kinder zur Ausleihe an. Bei Bedarf beraten wir sie gerne.

Die Ausleihzeit beträgt 4 Wochen und ist **kostenlos**.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr Bücherei-Team

Evangelische Kirchengemeinde Oberkirch

Pfarramt: 77704 Oberkirch, Kapuzinergasse 2

Tel.: 07802-2291, Fax 07802-981413

E-Mail: oberkirch@kbz.ekiba.de,

Homepage: www.ekiba-oberkirch.de

**Öffnungszeiten des Pfarramtes: MO+DI, DO+FR
09.30 Uhr - 11.30 Uhr, mittwochs geschlossen**

Gottesdienste**Sonntag, 17. September**

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl für Groß und Klein mit der Konfi 3-Gruppe in der Martin-Luther-Kirche

10:00 Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Sonntag, 24. September

10:00 Gottesdienst zum Frauensonntag in der Martin-Luther-Kirche mit dem Frauen-Team unter der Leitung von Christa Jösel-Schweinfurth und dem Posaunenchor unter der Leitung von Michael Kretschmer sowie Rudi Dillmann an der Gitarre. Anschließend Kirchencafé im Gemeindehaus.

Termine und Veranstaltungen**Freitag, 15. September**

18.30 Probe des Chores Surprisium im Gemeindehaus

Montag, 18. September

18:00 Probe des Gospelchores im Gemeindehaus

19:15 Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus

Dienstag, 19. September

15:00 Seniorennachmittag mit Gästen aus der Partnergemeinde Straßburg-Meinau im Gemeindehaus

18:00 Probe der Jungbläser im Gemeindehaus

19:30 Probe des Posaunenchores im Gemeindehaus

Mittwoch, 20. September

16:00 Konfi-Unterricht im Gemeindehaus

Donnerstag, 21. September

19:00 Ökumenisches Taizégebet in der katholischen Stadtkirche St. Cyriak

Freitag, 22. September

16.00 Abfahrt der Konfirmand*innen zum Konficamp am Gemeindehaus

18:30 Probe des Chores Surprisium im Gemeindehaus

Aktuell**Seniorennachmittag am Dienstag 19. September um 15 Uhr**

Herzliche Einladung zu einem geselligen Nachmittag mit Gästen aus unserer Partnergemeinde Straßburg-Meinau und Pastorin Ulrike Richard-Molard am Dienstag, den 19. September um 15.00 Uhr. Nach einer Andacht sind Sie eingeladen zu Kaffee und Kuchen. Dabei besteht die Möglichkeit zum Gespräch und Austausch. Anschließend wollen wir anhand von Fotos einen Rückblick auf die vergangenen Jahre der Partnerschaft werfen. Das Frauenteam, Pfarrer Kusterer und Diakon Deusch freuen sich auf Ihren Besuch. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

24.9. Gottesdienst zum Frauensonntag in der Martin-Luther-Kirche**Frieden braucht Frauen - Maria aus Magdala**

Maria aus Magdala ist eine besondere Frau. Sie kennt sowohl die Erfahrung von Krieg und Unterdrückung als auch Widerstand, Befreiung und Auferstehung. Sie gehört zu den Jüngerinnen, die Jesus von Anfang an nachfolgten, der Kreuzigung von Ferne zusahen und das Grab trotz Lebensgefahr aufsuchten. Sie ist eine mutige und furchtlose Frau, mit ihr und ihrer Botschaft werden wir uns am Sonntag, den 24. Sept. um 10.00 Uhr im Gottesdienst auseinandersetzen. Der Posaunenchor unter der Leitung von Michael Kretschmer und Rudi Dillmann an der Gitarre werden den Gottesdienst musikalisch umrahmen. Das Vorbereitungsteam freut sich über alle, die der Einladung folgen. Herzliche Einladung !

Neuer Gemeindebrief

Ab Freitag 22. September liegt der neue Gemeindebrief für die Austräger*innen zur Abholung in der Kirche aus. Herzlichen Dank an alle, die beim Austragen im Einsatz sind.

FCG Kirche (er)leben

Fernacher Höhe 1 in Oberkirch

10:00 Uhr Sonntagsgottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst für verschiedene Altersgruppen; separater Raum für Eltern mit Babys/Kleinkindern mit Übertragung des Gottesdienstes; Livestream über youtube-Kanal fcg-kirche-erleben.

Kleingruppen an verschiedenen Orten im Ortenaukreis.

Lautenbacher Weinfest vom 15. bis 18. September 2023

Das Lautenbacher Weinfest findet traditionell am dritten Wochenende im September statt. Von Freitag bis Montag wird Ihnen in dem herbstlich geschmückten Festzelt beim Sportplatz ein abwechslungsreiches Programm geboten.

Freitag 15.09.23

Nach der Festeröffnung durch die Oberkircher Weinprinzessin und Bürgermeister Thomas Krechtler, steht der Freitagabend ganz unter dem Motto Blasmusik & Comedy.

Während Helmut Dold alias „De Hämme“ ihre Lachmuskeln beben lässt, werden die „Original Rebländer Blasmusik“ den Abend musikalisch umrahmen. Einlass ab 19.00 Uhr; Beginn 20.00 Uhr

Samstag 16.09.23

Ab 14.00 Uhr präsentieren die Stadtwerke Oberkirch unseren Kindernachmittag, wo sich unsere kleinen Festbesucher austoben können, aber auch interessant für jedermann wird die Schauübung der Feuerwehr. Im Zelt können Sie derweil bei z.B. Schwarzwälder Kirschtorte aus unserer reichlich bestückten Kuchentheke und einem Kaffee, umrahmt von Blasmusik verweilen.

Ab 17.30 Uhr startet eine Weinprobe, bei der jeder Gast teilnehmen kann.

Ab 20.00 Uhr sorgt für Stimmung und Tanzmusik das Trio „Felix, der Glückliche & Co.“.

Sonntag 17.09.23

Ab 11.00 Uhr: Bei Bewirtung unseres reichhaltigen Mittagstischs sowie leckeren Köstlichkeiten aus der Kuchentheke, stellen verschiedene Blaskapellen ihr Können unter Beweis.

Ab 13.00 Uhr findet ein Außenprogramm mit einem Zweirad-Oldtimer-Treffen statt.

Montag 18.09.23

ab 16.30 Uhr beginnt der Festausklang am Montag traditionell mit dem Betriebe- und Seniorennachmittag. Anschließend geht es nahtlos über in den Lautenbacher Abend mit dem Dorf - Duell „die Zuzogene“ aus dem Neubaugebiet gegen die „SpiSo - Spitze“ vom Hinterdorf.

An allen vier Festtagen können Sie im Zelt Blasmusik lauschen, der Eintritt ist jeweils frei.

Ein reichhaltiges Speiseangebot sowie feinste Weine und andere Köstlichkeiten werden geboten, außerdem eine große Erntedanktombola, welche auf ihre Gewinner wartet.

Auf Ihren Besuch freut sich die Trachtenkapelle und Bläserjugend Lautenbach e.V.

www.trachtenkapelle.de



Vereinsnachrichten

Jugendfeuerwehr:

Die Jugendfeuerwehr Lautenbach und Oppenau veranstalten gemeinsam von Freitag den 15.09. ab 17 Uhr bis Samstag den 16.09. um 17 Uhr ihre 24-h Übung. Im Zuge dieser Übung werden auch Einsätze auf der Gemarkung Lautenbach stattfinden. Hierbei sind Einsatzfahrzeuge mit Blaulicht und Martinhorn unterwegs. Wir bitten sie um Verständnis.

Danke für die Unterstützung

Genusswanderungen zum Lautenbacher Weinfest am 16.09.2023

Anlässlich des Lautenbacher Weinfestes führen die Schwarzwaldvereine im Renchtal verschiedene Wanderungen durch.

Gewandert wird abseits der bekannten Lautenbacher Themenwanderwege, um Neues kennen zu lernen, Historisches zu erfahren und die Kulturlandschaft des mittleren Renchtals erleben und genießen zu können. Zum Abschluss der Wanderungen bietet das Weinfest musikalischen und kulinarischen Genuss.

Folgende Wanderungen werden angeboten:

Zu alten Badeanstalten in Lautenbach – Wanderführer Harald Rank, Tel. 0175 1608817

Kulturlandschaft im mittleren Renchtal – Wanderführer Adolf Sehlinger, Tel. 0176 4772521

Von Oberkirch über die nördliche Talseite zum Weinfest – Wanderführerin Katrin Neuse, Tel. 07802 9325370

Nähre Infos zu Wegstrecke und Startzeiten erhalten Sie unter www.schwarzwaldverein.de oder direkt telefonisch bei den Wanderführern.

Der SV Lautenbach informiert

Zu folgenden Spielen unserer Mannschaften laden wir Euch herzlich ein:

Sa., 16.09.

14:00 SV Lautenbach 2 - FV Auenheim 2

Sa., 16.09.

16:00 SV Lautenbach 1 - FV Auenheim 1

Beim FV Zell-Weierbach gelang unserer 1. Mannschaft am vergangenen Sonntag ein so sensationeller, wie verdienter 2:1 (1:0)-Auswärtssieg. Die Tore für unsere Mannschaft gegen eine insbesondere in der Schluss-phase überhart agierende Heimmannschaft erzielten Luca Huber nach einer tollen Einzelaktion (39.) sowie der eingewechselte Abdikhadir Hashi nach Vorarbeit von Marius Schmiederer (76.). Die Mannschaft von Trainer Sven Junker kam durch Simon Bieser lediglich noch zum Anschlusstreffer (81.) und durfte sich bei Schiedsrichter Arne Grigorowitsch (FV Sulz) bedanken, dass dieser nicht nur Michael Falk nach wieder-holtem Foulspiel mit der Ampelkarte des Feldes verwies (88.), sondern nicht auch noch Michael Hof, dem in den Schlussminuten gleich mehrfach die Sicherungen durchbrannten. Bereits am Samstag empfangen wir zum Weinfest-Heimspiel Mitaufsteiger FV Auenheim (13./4 Punkte), dem zuletzt beim 1:0 (1:0)-Heimsieg gegen die spielstarke Landesligareserve des SC Durbachtal der erste dreifache Punktgewinn in dieser Saison gelang und der über eine enorm kampfstärke Mannschaft, um u.a. den uns aus vergangenen KLA-Tagen bestens bekannten Sascha Rauscher, verfügt, die alles daransetzen wird, um ihr Punk-

tekonto weiter aufzustoßen. Mit dem langzeitverletzten Adrian Dauti (Bänderriss im Sprunggelenk), den urlaubenden Jona Juwana, Philipp Paul und Tobias Wörner sowie Sebastian Roth (Tagung in Köln) müssen wir erneut auf zahlreiche, wichtige Stammkräfte verzichten. Dennoch stimmen mich unsere bislang gezeigten Leistungen optimistisch, dass wir auch gegen den sich im Aufwind befindenden FV Auenheim nicht chancenlos sind und zumindest ein Punktgewinn möglich ist. Hinzukommt, dass mit Silas Birk, Cedric Ganter und Til Klose ebenfalls wichtige Spieler wieder in den Kader zurückkehren. Spielbeginn ist am Samstag um 16 Uhr. Das Spiel wird geleitet von Nico Jacob vom SC Sand. Der Spielball wird zur Verfügung gestellt vom Gasthof „Zum Kreuz“ in Lautenbach. Hierfür möchten wir uns bei Hubert Busam recht herzlich bedanken! Bereits um 14 Uhr empfängt unsere 2. Mannschaft die Zweitvertretung der Gäste (13./3 Punkte) und möchte dabei endlich die ersten Punkte im bisherigen Saisonverlauf einfahren. Nach den knappen Niederlagen gegen den FC Neuried (2:3) und die Spvgg. Kehl-Sundheim (4:5), musste sich unsere Mannschaft zuletzt auch in Zell-Weierbach nur denkbar knapp mit 1:2 (1:1) geschlagen geben. Das Tor zum zwischenzeitlichen Ausgleich erzielte Stefan Brandstetter (34.). Auch die 2. Mannschaft des FV Auenheim musste sich am vergangenen Spieltag zuhause der 3. Mannschaft des SC Durbachtal durch ein Gegentor in der Nachspielzeit noch mit 1:2 (0:1) geschlagen geben und möchte mit einem Auswärtssieg in das Tabellenmittelfeld vorrücken. Mit einer über die gesamte Spieldauer konzentrierten und disziplinierten Leistung, will unsere 2. Mannschaft dieses Vorhaben verhindern. Zu diesem für uns besonderen Spiel im Rahmen unseres Weinfestes, hoffen wir auf eine stattliche Zuschauerkulisse. Die Mannschaft hat es sich durch ihre beherzten Auftritte in den bisherigen Spielen mehr als verdient! Nur gemeinsam gelingt es uns, die nächsten Punkte einzufahren! Der Spielausschuss

Schwarzwaldverein Oberkirch/Lautenbach

Am Sonntag, 17. September 2023 wandern wir östlich von Ödsbach über den Sandbühl zum Hochkopf und zurück zum Sportplatz Ödsbach. Wanderzeit: ca. 2,5 Stunden mit Kurzwanderung. Treffpunkt am Sportplatz Ödsbach um 13.45 Uhr. Führung und Information: A. Ebert, Tel.Nr. 07805/914698. Gäste sind herzlich Willkommen.

Die Seniorengemeinschaft Lautenbach lädt ein

zum Besuch des Betriebs- und Seniorennachmittags auf dem Lautenbacher Weinfest

am Montag, 18. September 2023 ab 16.30 Uhr

ins herbstlich dekorierte Weinfestzelt beim Lautenbacher Sportplatz. Für die Seniorengemeinschaft sind Tische reserviert. Wir freuen uns auf einige gemütliche Stunden mit Ihnen zusammen bei leckerem Essen, gutem Wein und bester Unterhaltung.

Ihr Planungsteam

Schwarzwaldverein – Senioren auf Tour

Am Mittwoch, 20. September 2023 ist unsere nächste Seniorentour. Wir wandern durch die Reben mit anschließender Einkehr. Treffpunkt 15 Uhr am Postparkplatz Oberkirch. Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen. Info bei Hildenbrand, Tel. 07802/4245

Kolpingsfamilie Lautenbach

Informationen über den Brandschutz für alle Einwohner aus Lautenbach, der Region und allen Mitgliedern mit Partner.

Freitag, 22.09.2023, 18.30 Uhr im Feuerwehrhaus

Schon seit einigen Jahren werden in den verschiedenen Medien immer wieder über schwere Brandunfälle mit zum Teil sehr schlimmen Folgen berichtet. Jede Person trägt ein solches Risiko, das nicht auf null Prozent gesenkt werden kann. Die gute Nachricht ist aber, dass die Folgen eines Unfalles weitaus viel glimpflicher sein werden, wenn die Betroffenen richtig, umsichtig, sinnvoll und überlegt handeln. Dazu muss in einer sehr großen Hektik sekundenschnell entschieden werden, was in einer solchen Situation das Richtige ist.

Und genau das wird Ihnen unsere Feuerwehrkameraden von Lautenbach vermitteln.

Es geht im ersten Schritt darum, dass wir alles dafür tun, damit möglichst kein Unfall passiert. Das geht von den banalen Rauchmeldern bis hin zu möglichen Veränderungen in der Wohnung oder Haus.

Im zweiten Schritt erhalten Sie das Wissen, um im Brandfall ruhig zu bleiben, umsichtig und richtig zu handeln, damit die Folgen so gering wie möglich bleiben. Das beginnt mit dem Umgang eines Feuerlöschers bis hin zum Alarmieren der Feuerwehr und der Flucht aus dem brennenden Haus.

Wir bitten um ihre baldige Anmeldung, jedoch spätestens bis zum **19.09.23** bei Ludwig Streif Telefonnummer 07802 / 1261 oder unter der Email-Adresse „lustreif@t-online.de“. Wir freuen uns über ihren Besuch.

Viele Grüße

Kolpingsfamilie Lautenbach

Spielerinnen gesucht!



In Lautenbach gibt es so manches. Auch Damenfußball! Nach der Sommerpause trainieren sie ab 25.09. wieder jeden Montagabend. Die Damenmannschaft des SV Lautenbach hat einiges zu bieten. Spaß und Freude an Bewegung und die Ambition richtig mit dem Ball umzugehen, sind nur einige Beweggründe dort mitzumachen.

Einige wollen aber auch nur mal eine kleine Pause vom Alltag und mal was für sich machen. Seit einem halben Jahr werden die Spielerinnen von Uwe Nuß trainiert. Das bescheidene Ziel ist es, im nächsten Jahr ein kleines Turnier und/oder ein Freundschaftsspiel zu bestreiten. Bis dahin wird das Team alle zwei Wochen mit den Grundlagen des Fußballs auf dieses Vorhaben Schritt für Schritt vorbereitet. In der anderen Woche werden variierende Fitnessübungen angeboten.

Die hohe Geburtenrate in Lautenbach hat zur Folge, dass im Moment viele Damen aufgrund von Schwangerschaften und Geburten eine Babypause einlegen müssen. Es wäre sehr schön neue Mitglieder bei uns begrüßen zu dürfen. In einem Probetraining findet Ihr schnell heraus, ob das was für euch ist. Kommt doch einfach unverbindlich vorbei. Sportliche Grüße

Tag der Offenen Tür beim KSV Renchtal

Am 30.09.23 lädt der Renchtaler Kraftsportverein alle interessierten Besucher ein

Am Samstag den 30.09.23 von 10.00 bis 16.00 Uhr öffnet der KSV Renchtal seine Türen für alle Besucher. Hierbei gibt es einiges zu bestaunen. Neben den einzelnen Trainingsbereichen für den Fitness- und Breitensport, sowie den Wettkampfsport wird auch der neu angebaute Gesundheitsbereich des Vereins vorgestellt. Auch Lautenbachs Bürgermeister Thomas Krechtler wird vor Ort sein.



Kältekammer

Erleben sie neue Technologien zur Gesundheitsfürsorge und Regeneration nach den Sporteinheiten. Neben der finnischen Sauna gibt es eine Kältekammer mit Temperaturen von -87 Grad zu entdecken. Des Weiteren wird ein 3D Körper-Scan, die Analyse des vegetativen Nervensystems und Hypoxietraining (Höhentraining) vorgestellt. Der Verein steht mit seinen Mitgliedern allen Besuchern mit Rat und Tat zur Seite. Auf die Besucher warten sportliche Mitmachaktionen und attraktiven Preisen.

Kulinarisch werden sie mit Kaffee, Kuchen und Getränken versorgt. Ein Highlight ist hierbei sicherlich auch das Team von Madame Curry, welches mit einem Food Truck vor Ort sein wird.



Hypoxietraining

Fotos: Benedikt Spether

Turnverein Lautenbach

Einladung an alle Helfer/innen des diesjährigen Hubackerfestes

Wie bereits angekündigt, wollen wir Euch als Dank für Euer Engagement zu einer Herbstwanderung mit Abschluss auf der Steighütte am **07. Oktober 2023** einladen. Wir treffen uns um 11:00 Uhr am Gymnastikraum bei der Schule und wandern über den Winterbach, Stümmelfelsen, Fiesemichl und den Sohlberg zur Steighütte (12-13 km und 450 Höhenmeter), wo wir ab ca. 18:00 Uhr den Tag gemütlich ausklingen lassen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Wer nicht die Möglichkeit hat, mitzuwandern, ist auch gegen Abend noch auf der Steighütte herzlich willkommen. Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen –egal ob mit oder ohne Wanderung– bis spätestens 01. Oktober 2023 bei Stefanie Pettke unter 0151-61110120

die Vorstandschaft
des TVL



vhs-Büro Oberkirch

Unsere Servicezeiten im Rathaus Oberkirch, Raum 1.13: Montag, Dienstag und Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung.

Kontakt: E-Mail: oberkirch@vhs-ortenau.de; Telefon: 07802 82-500. Auf dem Anrufbeantworter kann gerne eine Nachricht hinterlassen werden. Bitte Name, Telefonnummer und Anliegen nennen.

Neues Programmheft liegt aus

Die Kurse 2023/2024 sind unter www.vhs-ortenau.de buchbar. Das gedruckte Programmheft liegt unter anderem im Rathaus Lautenbach, dem Bürgerbüro Oberkirch, im Kasino in der Straßburger Straße sowie in den Buchhandlungen in Oberkirch aus. Bitte melden Sie sich frühzeitig für den gewünschten Kurs an.



Auf der Tourist-Information im Rathaus erhältlich:

- **Wanderkarte mit touristischen Informationen Renchtal Ortenau Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord**
Preis: 8,50 €
- **Mountainbike-Karte**
Preis: 4 €
- **E-Bike Karte**
Preis: 8,90 €
- **Das Buch „Die Geschichte von Lautenbach“**
Preis: 9,90 €
- **Das Buch „Lautenbach im Renchtal“**
Preis: 10 €
- **Kirchenführer klein**
Preis: 3 €
- **Kirchenführer groß**
Preis: 5 €
- **Postkarte**
Preis: 1 €
- **Vesperwanderpass** für die Lautenbacher Vesperwanderung
Preis: 49 €
- **Stockwappen** Lautenbacher Hexensteig
Preis: 4,50 €
- **Schild** zum Lautenbacher Hexensteig
Preis 7,40 €
- **Renchtal-Tasse**
Preis 9,50 €
- **Renchtal-Poster**
Preis 2,00 €



Erntejagden sicher durchführen

Erntejagden sind sehr dynamisch und anspruchsvoll in Vorbereitung und aktiver Ausübung. Das zeigt nicht zuletzt der tödliche Unfall im letzten Jahr. Umso mehr muss Wert auf die Planung sowie Durchführung und nicht zuletzt auf zuverlässige Jägerinnen und Jäger gelegt werden.

Eine gute Planung mit ausreichend zeitlichem Vorlauf sowie eine versierte Organisation und Durchführung sind die Grundvoraussetzungen für eine sichere und erfolgreiche Jagd. Verantwortlich hierfür ist der Jagdherr. Er stimmt mit den Landwirten die zu bejagenden Flächen ab und dokumentiert diese im Lageplan. Darin werden auch Anzahl und Ort der Jagdeinrichtungen eingetragen sowie Schuss- und Gefahrenbereiche von angrenzenden Straßen, Wegen und Siedlungen festgelegt. Hilfreich ist zudem eine Liste mit Kontaktdaten der geeigneten, zuverlässigen Jäger und Nachsucheführer sowie der Reviernachbarn, Landwirte und Lohnunternehmer.

Verletzungen durch vom Boden abprallende Kugeln zeigen immer wieder die Notwendigkeit von erhöhten Ansitzeinrichtungen und der Begrenzung des Schussfeldes auf. Daher sind feste oder mobile Ansitzeinrichtungen für Erntejagden zu benutzen. In den Unfallverhütungsvorschriften zur Jagd (VSG 4.4) ist dies jüngst mit aufgenommen worden. Als erhöhte Ansitzeinrichtungen eignen sich auch mobile Objekte, entweder auf einem PKW mit Ladefläche oder auf einem Anhänger. Sie müssen stand sicher mit dem Fahrzeug verbunden sein und einen sicheren Aufstieg besitzen. Das Fahrzeug muss während der Jagd stehen und das Fahrerhaus darf nicht besetzt sein.

Weitere Hinweise und Empfehlungen finden sich in der SVLFG-Broschüre „Sichere Erntejagd“. Sie kann unter www.svlfg.de und mit dem Suchbegriff „B44“ kostenlos aus dem Internet heruntergeladen werden. Druckexemplare können telefonisch unter 0561 785-10339 oder online unter www.svlfg.de/broschueren-bestellen angefordert werden. Die Unfallverhütungsvorschrift Jagd findet sich unter dem Suchbegriff „VSG 4.4“.

Mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz bei Konsum & Co mit Sarah Wiener, 21.9.2023, 18-19:30 Uhr

Sarah Wiener ist bekannt als Fernsehköchin und Restaurantinhaberin. Seit einigen Jahren ist sie Mitglied des Europäischen Parlaments. Sie wird gemeinsam mit jungen Menschen diskutieren, wie wir unser Leben nachhaltig und klimaschonend gestalten können. Welche positiven Effekte entstehen dadurch auf andere Bereiche – beispielsweise die Artenvielfalt? Wie schaffen wir eine persönliche Wende? Wie können wir uns gegenseitig bestärken, um gute und gesunde Gewohnheiten zu festigen und andere mit unserem Lebensstil zu inspirieren? Wie schaffen wir es, alle in der Gesellschaft mitzunehmen? Die Perspektiven zukünftiger Generationen werden ausdrücklich angesprochen.

Die Veranstaltung wird zusammen mit dem Landesjugendring Baden-Württemberg organisiert.

Wie heizen wir in Zukunft?, 5.10.2023 oder 21.11.2023, 18-20:30 Uhr

Viele Gebäudeeigentümerinnen und -eigentümer treibt die Frage um, wie sie ihr Haus in Zukunft beheizen sollen. Auch Kommunalverwaltungen befassen sich mit der Frage, wie Bewohnerinnen und Bewohner in Zukunft mit Wärme versorgt und die Treibhausgasemissionen in Gebäuden drastisch gesenkt werden können. Kommunale Wärmepläne weisen zum Beispiel Gebiete für neue oder erweiterte Wärmenetze aus, die mit erneuerbaren Energien und betrieblicher Abwärme gespeist werden. In Gebieten mit geringerer Wärmedichte können dezentrale Systeme wie Wärmepumpen eingesetzt werden. Was bedeuten diese Perspektiven technisch und finanziell für die Bürgerschaft? Welche Vor- und Nachteile sind damit verbunden und was ist bei der Entscheidung für die Heizung der Zukunft zu berücksichtigen?

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg statt. Anmeldungen und weitere Informationen zu den genannten Veranstaltungen: <https://umweltakademie.baden-wuerttemberg.de/fachtagungen-und-fortbildungen/>

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Informationsmesse - Alles rund um Teilzeit-Arbeit „Balance finden, Erfolg gestalten“ am 20. September

Sie sind auf der Suche nach einer Teilzeit-Stelle in der Region oder möchten Informationen rund um das Thema Teilzeit-Arbeit? Dann sind Sie hier richtig: Informationsmesse „Alles rund um Teilzeit-Arbeit - Balance finden, Erfolg gestalten“ im Außenbereich der Arbeitsagentur Offenburg, Weingartenstraße 3 – am Mittwoch, 20. September von 9 bis 13 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Es beraten und informieren die Experten der Arbeitsagentur, der Kommunalen Arbeitsförderung – Jobcenter, der Deutsche Rentenversicherung, des Bundesfreiwilligendienstes und Vertreter des Tageselternvereins. Arbeitgeber aus dem Ortenaukreis aus den unterschiedlichsten Branchen stellen vor Ort ihre freien Teilzeitstellen-Angebote vor. Dabei besteht die Möglichkeit zu einem ersten Kennenlerngespräch. Die Familienkasse beantwortet Fragen zu Kindergeld und Kinderzuschlag. Vorgestellt werden auch Qualifizierungsangebote in Teilzeit durch Bildungsträger und die AOK-Krankenkasse berät zum Thema Mini-Job. Wir bieten auch einen kostenfreien Bewerbungsmappen-Check an.

Nur wenige wissen bisher: Es gibt auch eine Teilzeit-Berufsausbildung. Sie stellt eine attraktive Möglichkeit dar, da die Berufsausbildung flexibel an die persönliche Situation angepasst werden kann um einen anerkannten Berufsabschluss zu erreichen. Gerade für Mütter, die

Kinderbetreuung organisieren müssen oder für Personen, die Angehörige pflegen, kann es die einzige Möglichkeit sein, eine Ausbildung zu absolvieren. Die Arbeitsagentur berät und unterstützt alle Interessierten bei Fragen zur Teilzeitausbildung und weiteren Fördermöglichkeiten.

Hauptschulabschluss – die zweite Chance!

Abendhauptschule – neuer Kurs

Am 18. September 2023 startet der neue Vorbereitungskurs für Erwachsene.

Vorbereitet werden die Teilnehmenden an drei Abenden pro Woche in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und Gemeinschaftskunde, unterrichtet werden sie von engagierten Lehrkräften.

Es gibt gute Gründe, den Schulabschluss nachzuholen: Man verbessert seine Chancen auf dem Arbeitsmarkt, findet leichter einen Ausbildungsplatz oder sogar den Traumjob. Für manchen geht es einfach darum, eine gute Grundlage zu haben, um im Leben etwas zu erreichen, sich eine Zukunft aufzubauen oder sich selbst etwas zu beweisen.

Weitere Informationen und Anmeldung:

VHS Offenburg:

anmeldung@vhs-offenburg.de / 0781 9364-200 oder karin.weisser@vhs-offenburg.de / 0781 9364-223

Förderverein der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg e.V.

Mitgliederversammlung

Am **Dienstag, den 26. September 2023** lädt der Förderverein um **17:00 Uhr** zur Mitgliederversammlung ein. Veranstaltungsort ist die World of Living bei WeberHaus (Am Erlenpark 1 in 77688 Rheinau-Linx) im Saal „Kolumbus“.

Interessierte Mitgliederinnen und Mitglieder haben vor der Mitgliederversammlung um **15:30 Uhr** die Möglichkeit zur Firmenbesichtigung. Treffpunkt ist das Foyer am Haupteingang.

Tagesordnungspunkte für die Mitgliederversammlung:

1. Bericht der Vorsitzenden sowie Vorstandsbeschlüsse
2. Bericht der Schriftführerin Katharina Wiegand über die Mitgliederentwicklung
3. Bericht des Finanzreferenten Michael Österle
4. Bericht der Kassenprüfer Wolfgang Kimmig und Manuel Jilg
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahl der Kassenprüfer
7. Neuwahl der Vorstandsämter
8. Wünsche und Anträge (bitte bis Dienstag, 19. September 2023 an den Vorstand melden)
9. Verschiedenes
10. Im Anschluss an die Mitgliederversammlung wird bei einem Glas Sekt der 30. Geburtstag des Vereines gefeiert. Eine Anmeldung wird erbeten unter 0781-8058300.

Workshop: Sicheres Auftreten bei Kunden

Ein verbindlicher und freundlicher Umgang mit Kunden will gelernt sein. Das gilt vor allem für jugendliche Berufsanfänger. Mit dem Workshop „Ihr Lehrling beim Kunden“ will die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg Betriebe in diesem Bereich bei der Ausbildung unterstützen. Der Termin: Freitag, 13. Oktober, 13 bis 18 Uhr. Ziel ist, Jugendlichen ihre Rolle als Mitglied des Ausbildungsbetrieb bewusst zu machen. Da geht es um Themen wie der erste Eindruck bei der Begrüßung oder die

passende Kleidung. Außerdem üben Teilnehmer den Umgang mit verschiedenen Kundentypen. Weitere Auskünfte gibt die Gewerbe Akademie unter Tel. 0781/793-111. Infos und Anmeldung auch im Netz: www.gewerbeakademie.de/weiterbildung

58. Basar – Alles fürs Kind

Die Elterngruppe „Kinderbasar“ veranstaltet am Samstag, den 14. Oktober 2023 von 13.00 – 15.30 Uhr in der Schwarzwaldhalle Appenweiler den 58. Kinder-Basar.

Angeboten werden Baby- und Kinderkleidung, Umstandsmode, Bücher, Spielsachen – einfach alles rund ums Kind. Die KJG Appenweiler lädt mit einer Cafeteria im Foyer der Halle zum gemütlichen Verweilen ein. Weitere Infos gibt es auf Facebook unter „Kinderbasar Appenweiler“: <https://www.facebook.com/events/s/kinderbasar-appenweiler/820041909476129/>

Wer Interesse hat einen oder mehrere Tische zum Verkauf anzumieten, schickt uns bis 25.09.2023 unter der Mailadresse kiba.appenweiler@gmail.com eine Anfrage (Angabe Name, Telefonnummer und Adresse in der Mail ist zwingend erforderlich). Die Standgebühr beträgt einheitlich 15€. Rückantworten erhalten Sie ab dem 26.09.2023.

Mit Prävention sicher und gesund ins neue Schuljahr starten

Schülerinnen und Schüler sind bei der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) unfallversichert

Karlsruhe/Stuttgart, den 11.09.2023

Die Sommerferien sind vorbei – für rund 1,5 Millionen Schülerinnen und Schüler in Baden-Württemberg startet das neue Schuljahr. Die UKBW ist seit über 50 Jahren eine kompetente Partnerin, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit der Schülerinnen und Schüler geht. Neben baulichen Maßnahmen und altersgerechtem Sportunterricht sorgt die UKBW mit Themen wie Verkehrssicherheit, Gewaltprävention, psychische Gesundheit und Bewegung für eine bessere Lernumgebung im Schulalltag.

Es geht wieder los: Schülerinnen und Schüler packen den Schulranzen und machen sich auf den Weg in die Schule. Bereits mit dem Schritt vor die Haustür besteht der gesetzliche Versicherungsschutz. Dabei ist es egal, ob Kinder und Jugendliche den Schulweg zu Fuß bestreiten oder sich für Fahrrad, Bus und Bahn entscheiden. Dieser Schutz setzt sich auch während des Unterrichts, in der Sporthalle, im Pausenhof oder beim Klassenausflug fort. Die UKBW verfolgt ihren gesetzlichen Auftrag und versichert alle Schulkinder bei Unfällen kostenfrei.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten und unfallfreien Start ins neue Schuljahr. Die Sicherheit und Gesundheit der Kinder in Baden-Württemberg liegt uns sehr am Herzen. Prävention ist ein wichtiger Baustein zur Vermeidung von Schulunfällen. Hier unterstützen wir mit verschiedenen Angeboten. Ganz neu ist die Onlineplattform schulwegtrainer.de. Hier werden Verkehrssicherheit und Verhaltensregeln zielgruppengerecht und spielerisch vermittelt!“

Gesund und sicher in der Schule – UKBW-Angebote

Damit es erst gar nicht zu einem Unfall kommt, bietet die UKBW zahlreiche Präventionsangebote an:

- **Online-Plattform www.schulwegtrainer.de:** der digitale Schulwegtrainer der UKBW und der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg. Die Online-Anwendung zeigt zielgruppengerecht die wichtigsten Verhaltensregeln im Straßenverkehr auf. Videoclips und Spielrunden das Angebot ab.

- **Tag der Schülersicherheit:** Jedes Jahr zeichnet die UKBW zehn wegweisende Projekte an Schulen aus, die sich gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern für mehr Sicherheit und Gesundheit in der Schule und auf dem Schulweg einsetzen. Informationen unter <https://www.ukbw.de/tag-der-schuelersicherheit/>
- **„Internationale Verkehrssicherheitstage“** im Ravensburger Spielaland: Alle Schulanfänger sind am 23. bis 24. September 2023 zu den Internationalen Verkehrssicherheitstagen eingeladen, um gemeinsam mit der UKBW bei vielen Mitmachaktionen den Schulweg zu trainieren.
- **Seminare der UKBW Akademie:** Für Lehrkräfte gibt es ein vielfältiges Seminarangebot. Alle Informationen unter <https://akademie.ukbw.de>
- **Vor-Ort Besuche an den Schulen:** Fachexpertinnen und Fachexperten der UKBW besichtigen Schulen und beraten diese im Hinblick auf eine sichere und gesunde Lernumgebung.

Leistungen für den Fall der Fälle

Und falls es doch zu einem Unfall kommen sollte, umfassen die Leistungen der UKBW unter anderem die Erstversorgung im Rahmen der Ersten Hilfe, ärztliche und zahnärztliche Behandlung, Versorgung mit Medikamenten sowie Hilfs- und Heilmitteln, Krankengymnastik, ambulante und stationäre Pflege sowie Verletztenrente bei bleibenden Unfallschäden.

Weitere Informationen zum Thema Prävention und Versicherungsschutz in Schulen gibt es unter <https://www.ukbw.de/arbeits-gesundheitsschutz/schule>.

Veranstaltungen im Nationalpark

Mit dem Ranger unterwegs

Wildnis – Natur und Landschaft

Kommen Sie mit auf eine Tour mit unseren Rangerinnen und Rangern und erfahren Sie viel Wissenswertes über den Nationalpark. Hier darf die Natur sich weitestgehend ohne Einfluss des Menschen entwickeln. Lernen Sie die Tiere und Pflanzen des Nationalparks kennen und erfahren Sie die Besonderheiten eines Raumes, in dem Natur Natur sein darf.

Hinweis: Feste Schuhe sowie gute Kondition und Trittsicherheit sind erforderlich.

Runde: Wildnispfad

Termine: Di, 19. Sep, 9:30 bis 12:30 Uhr

Anforderung: schwer

Treffpunkt: Bushaltestelle Plättig (B 500)

Teilnehmer: Interessierte ab 8 Jahren

Anmeldung: erforderlich unter: <https://www.nationalpark-schwarzwald.de/de/erleben/veranstaltungenkalender/veranstaltung/einblicke-in-die-rangerarbeit-runde-wildnispfad/1960>

Rangerstation Tonbachtal

Inmitten des Tonbachtals, an der ehemaligen Löchleshütte, liegt die Rangerstation. Während der Sommermonate ist die Station jeden Donnerstag von einem Ranger oder einer Rangerin besetzt. Hier können Sie sich in schöner Atmosphäre bei einer Rast von den ersten Anstrengungen Ihrer Wanderung erholen und dabei Wissenswertes über den Nationalpark und dessen Flora und Fauna erfahren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Hinweis: Die Rangerstation ist nur zu Fuß oder per Rad über den ca. 4 km langen barrierearmen Wanderweg am Wildgehege vorbei von Tonbach aus erreichbar. Sie ist nicht bewirtet. Der nächstgelegene Parkplatz ist Keckensteich (72270 Baiersbronn-Tonbach); die nächstgelegene Bushaltestelle ist Traube/Tanne Tonbach.

Termine: Do, 21. September, 11 bis 15 Uhr

Treffpunkt: Rangerstation Tonbachtal/Neue Löchleshütte
Anmeldung: nicht erforderlich

Veranstaltungen im Nationalpark

Übergang & Wechsel

Es ist Herbstbeginn, Tagundnachtgleiche, Veränderung kündigt sich an. Durch Talwiesen, steinige Pfade und sanftes Moor begegnen wir einem Gipfel, Friedwald und Waldkunst. Alltagslärm weicht stillen Etappen. Eine ruhige Tour mit Raum zum Nachdenken, wie wir in unserem Leben Wechsel herbeiführen und geschehen lassen, und Übergänge gestalten können. Der Nationalpark veranschaulicht diesen Haltungswechsel: die Abkehr von Kontrolle und Machen-Wollen hin zum Wachsenlassen und Zeitschenken.

Hinweise: 14 km Rundweg, von Sand über Herrenwies und Herrenwieser See zur Badener Höhe und mit einem Schlenker im Wald über den Herrenwieser Sattel zurück, teilweise steile steinige Pfade. Mittagspause auf der Badener Höhe.

Termin: Sa, 23. Sep 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Anforderung: mittelschwer
Treffpunkt: Parkplatz Bergwaldhütte Sand
Teilnehmer: erwachsene Frauen
Referentin: Katja Dobrocsi (Kirche im Nationalpark)
Anmeldung: erforderlich bei: <https://kirche-tourismus-bw.de/kirche-im-nationalpark-schwarzwald/>

Rangerführung zu den Wasserfällen

Die naturbelassenen Allerheiligen-Wasserfälle gehören zu den Schönsten im Schwarzwald. Vom Klosterhof in Allerheiligen wandern Sie mit einer Rangerin oder einem Ranger durch einen urtümlichen Bergmischwald und erfahren viel Wissenswertes über den Nationalpark und die Arbeit des Rangerteams. Nach dem Abstieg führt die Wanderung zu den tosenden Wasserfällen und durch die enge Schlucht wieder hinauf zur Klosterruine.

Hinweis: Feste Schuhe, Trittsicherheit und körperliche Fitness sind erforderlich.

Termine: Sa, 23. Sep, 15:00 bis 17:30 Uhr
Anforderung: mittelschwer
Treffpunkt: Kiosk Klosterhof Allerheiligen (K 5370)
Teilnehmer: Interessierte ab 8 Jahren
Anmeldung: erforderlich unter: <https://www.nationalpark-schwarzwald.de/de/erleben/veranstaltungenkalender/veranstaltung/ranger-tour-zu-den-wasserfaellen/1974>

Veranstaltungen im Nationalpark

Rangerführung zum Wilden See

Der Wilde See im Nationalpark Schwarzwald ist ein ganz besonderer Ort. Seit mehr als 100 Jahren kann sich hier die Natur ohne Holznutzung ungestört entwickeln. Sie können den wilder werdenden Wald mit allen Sinnen erleben und viel über Waldökologie, die hier lebenden Tiere und Pflanzen sowie die Arbeit des Rangerteams erfahren. Die Tour führt vom Nationalparkzentrum Ruhestein über das Eutinggrab hinunter zum Wilden See.

Hinweis: Trittsicherheit und Ausdauer sind erforderlich; feste Schuhe und Verpflegung bitte mitbringen.

Termine: So, 24. Sep 9:30 bis 13:30 Uhr
Anforderung: schwer
Treffpunkt: Infosteile vor der Villa Klumpp (altes Nationalparkzentrum)
Teilnehmer: Interessierte ab 8 Jahren
Anmeldung: erforderlich unter: <https://www.nationalpark-schwarzwald.de/de/erleben/veranstaltungenkalender/veranstaltung/ranger-fuehrung-zum-wilden-see/1990>

Lernen von den Ursprüngen: Nationalpark tauscht sich mit amerikanischen Partnern aus

Generalkonsul Scharpf und Superintendent Slade vom Catoctin Mountain Nationalpark zu Gast im Schwarzwald

Die Partnerschaft besteht schon seit 2018 – nun ist der Leiter, Superintendent Rick Slade vom US-amerikanischen Catoctin Mountain Nationalpark in Maryland erstmals für eine Austauschwoche im Schwarzwald zu Gast. „Das ist für uns immer besonders schön, wenn die Partnerschaften im persönlichen Austausch lebendig werden können“, sagt Simone Stübner, verantwortlich für die internationalen Partnerschaften des Nationalparks Schwarzwald. „Und gerade von den amerikanischen Partnern können wir auch viel über die Ursprünge der Nationalparkidee in den USA lernen“, ergänzt sie. Am 11. und 12. September stößt auch der amerikanische Generalkonsul Norman Thatcher Scharpf aus Frankfurt gemeinsam mit seiner Ehefrau dazu.

Generalkonsul Norman Thatcher Scharpf liebt nach eigener Aussage das Wandern und die Idee der Nationalparks. Und so nimmt er sich viel Zeit, um den Nationalpark Schwarzwald bei einer langen Wanderung kennen zu lernen. Auch seine Vorgänger vom amerikanischen Generalkonsulat in Frankfurt haben den Nationalpark Schwarzwald in der Vergangenheit besucht und lieben gelernt. So war das Generalkonsulat in Frankfurt 2018 maßgeblicher Impulsgeber für die Partnerschaft zwischen dem amerikanischen Nationalpark Catoctin Mountain Park und dem Nationalpark Schwarzwald. „Unsere jahrelange Freundschaft zwischen dem Park und dem amerikanischen Generalkonsulat in Frankfurt ist uns wichtig“, betont Scharpf, denn „Nationalparks sind ein bedeutender Teil der amerikanischen Kultur und Identität. Ich selbst bin begeisterter Wanderer und war mit meiner Familie schon oft im Catoctin Mountain Park unterwegs. Es war eine schöne Überraschung, dass ein Nationalpark in Deutschland so eng mit meiner Heimat verbunden ist.“

Wer hat nicht schon von ihnen gehört, den ganz Großen, den weltberühmten amerikanischen Parks, wie Yellowstone und Yosemite? Nicht umsonst sagte 1983 der bedeutende US-amerikanische Historiker, Schriftsteller und Umweltaktivist Wallace Earle Stegner in einem sehr häufig zitierten Ausspruch „The national parks are the best idea we ever had...“ (Nationalparks sind die beste Idee, die wir je hatten“). Denn der amerikanische Yellowstone National Park wurde als erster Nationalpark der Welt 1872 unter Schutz gestellt. Die Idee der Nationalparks ist also schon sehr alt, und sie stammt aus den USA.

Die amerikanische Bundesbehörde für Nationalparks, der National Park Service (NPS), wurde 1916 gegründet. Der NPS hat seinen Sitz in Washington und verwaltet in den USA alle Nationalparks, Naturschutzgebiete und Gedenkstätten. Superintendent Rick Slade arbeitet beim National Park Service und ist der Leiter des Partnerparks Catoctin Mountain Park. Slade bestätigt die Liebe der Amerikaner für ihre Nationalparks. „Nicht nur viele Touristen kommen nur wegen der wundervollen Parks in die USA“, erzählt er. „Auch die Amerikaner verbringen dort gern ihre Freizeit und Urlaube.“

Generalkonsul Scharpf ist erfreut, dass das Team im Schwarzwald den Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen aus Washington sucht. „Wir können viel voneinander lernen. Wir haben viele Erfahrungen in den USA, aber neue Ideen und andere Ansätze sind uns ebenfalls immer willkommen.“ Simone Stübner kann das nur bestätigen: „Wir alle stehen vor vergleichbaren Herausforderungen: In nahezu allen Nationalparks der Welt wollen wir

die Natur schützen und sie gleichzeitig für die Gäste erlebbar machen. Dieser Balanceakt vereint uns. In den USA gibt es hier sehr viel Erfahrung, wie man das schaffen kann. Im vergleichsweise jungen Nationalpark Schwarzwald können wir davon profitieren.“

Hintergrund

Der **Catoctin Mountain Park** liegt etwa 100 Kilometer nord-westlich von Washington bei Thurmont (bekannt durch Camp David). Der Park ist 23 Quadratkilometer groß und streckt sich über die weiten Hügelketten der Blue Ridge Mountains. Seine grünen Laubwälder sind von Bächen und majestätischen Felsen durchzogen und bieten weite Ausblicke in die Ebene Marylands.

Ähnlich wie der Nordschwarzwald war auch Catoctin im 18. Jahrhundert ein intensiv genutztes Waldgebiet. Die Wälder wurden für die Herstellung von Holzkohle gerodet. Heute bedeckt ein künstlich aufgeforsteter, gemischter Hartholzwald die Parkfläche. Tiere wie Schwarzbären, Rotluchs und Virginiahirsch sind hier zu Hause. Aber auch giftige Klapperschlangen und Mokassin-schlangen leben im Park und sonnen sich gerne auf den vielen kleinen und großen Felsen, die aus den Baumkronen überall hervorragen.

Der Park verfügt über zwei Camps mit kleinen Holzhütten, die gemietet werden können. Zudem gibt es einen Zeltplatz, der auch barrierefreie Plätze anbietet. Der Catoctin Mountain Park ist ein sehr beliebtes Ausflugsziel von Washington und Baltimore aus.

Mehr zu den Partnerparks unter: International (nationalpark-schwarzwald.de)

Freiwillige an Scheren und Sägen gesucht: Großeinsatz für die Grinden

Am Samstag, 16. September startet Schliffkopfaktion / Seit den 60er-Jahren hilft sie, die offene Landschaft zu erhalten

Am Samstag, 16. September, hofft der Nationalpark Schwarzwald auf tatkräftige Unterstützung aus der Region. „Es ist uns sehr wichtig, die Landschaft der Grinden, die eine absolute Besonderheit im Nordschwarzwald und wertvoller Lebensraum ist, zu pflegen und zu erhalten“, sagt Nationalparkleiter Thomas Waldenspuhl. „Und wir sind sehr dankbar, dass wir hier jedes Jahr so viel Unterstützung von Freiwilligen aus der Region bekommen.“ Für Getränke für die Helferinnen und Helfer sorgt dankenswerterweise wieder der Nationalparkpartner Peterstaler.

Die Grinden entstanden einst durch Rodung und Beweidung: Im 14. Jahrhundert wurden die Hochlagen des Nordschwarzwaldes von Bauern aus den Talgemeinden als Sommerweiden für ihre Rinder und mit Ziegen genutzt. Die Beweidung kam Ende des 19. Jahrhunderts zum Erliegen, die Mahd hörte nach dem Zweiten Weltkrieg auf. Seit den 60er Jahren sind es freiwillige Helferinnen und Helfer von Bergwacht, Schwarzwaldverein und anderen Organisationen, die sich jährlich zur Schliffkopfaktion treffen, um den Bewuchs auf den Grinden zu lichten und sie offenzuhalten. Die Landschaftspflegeaktion dient dem Arten- und Biotopschutz: Die unter anderem mit Latschenkiefern, Beersträuchern, Heidekraut und Pfeifengras bewachsenen Flächen bieten Lebensraum für seltene Arten wie Auerhuhn, Wiesenpieper oder Kreuzotter.

Termin: Samstag, 16. September 2023, ab 13 Uhr ; Link zum Veranstaltungskalender auf der Nationalpark-Website : Schliffkopf-Aktion (nationalpark-schwarzwald.de)

Treffpunkt: Parkplatz Zuflucht Skihang, <https://goo.gl/maps/2Nw9KdHeKtBg4D5y5>; Nächste Bushaltestelle „Parkplatz Zuflucht“ (L 92), Buslinie 100

Hinweise: **keine Anmeldung nötig!** Bei unsicherer Wetterlage bitte am Samstagmorgen auf der Nationalparkwebsite www.nationalpark-schwarzwald.de informieren, ob der Termin stattfindet – oder ab 10.30 Uhr telefonisch im Veranstaltungsbüro (07449-929 98 44); Falls möglich, bitte auch in diesem Jahr eigene Handsägen, Astscheren und Arbeitshandschuhe mitbringen. Da auch größere Bäume gefällt werden sollen, werden auch Motorsägen benötigt – wer eine hat, kann sie gerne mitbringen (entsprechender Motorsägenschein und das Tragen von Sicherheitsausrüstung ist Voraussetzung).

„Wenn das Leben plötzlich Kopf steht“ - Beratung des Pflegestützpunktes Ortenaukreis Außenstelle Achern - Renchtal

Alle Menschen möchten bis in hohe Alter geistig fit und selbstständig ihren Alltag gestalten. Eine Krankheit, zunehmendes Alter oder ein Unfall stellt viele Betroffene und Angehörige vor einen Berg von Entscheidungen. Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es? Welche Anträge müssen gestellt werden? Wo kann ich mich hinwenden, um Hilfe zu bekommen? Welche ambulanten, stationären und teilstationären Angebote gibt es? Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes bieten persönliche und individuelle Beratung zu diesen und anderen Themen rund um die Pflege an. Die Beratungen sind neutral und kostenlos. Falls erforderlich stehen die Mitarbeiterinnen auch über einen längeren Zeitraum beratend zur Seite. Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis, Außenstelle Achern-Renchtal ist telefonisch oder per E-Mail wie folgt zu erreichen: Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr und Montag, Dienstag und Donnerstag von 13:30 bis 16:30 Uhr unter 07841 642-1347, -1267, -1270 (Achern) oder 07802 82-530 (Oberkirch); E-Mail psp-ortenaukreis@achern.de. Ein Besuch in der Beratungsstelle ist mit einer Terminvereinbarung jederzeit möglich. Bei Bedarf können auch Hausbesuche durchgeführt werden.

Herausforderndes Verhalten bei Demenz - Vortrag am 11. Oktober 2023 in der Mediathek in Oberkirch

Die vierte Veranstaltung in der Demenzreihe 2023, organisiert von der Demenzinitiative und der Demenzagentur Achern-Renchtal findet am Mittwoch, den 11. Oktober 2023 um 18 Uhr in der Mediathek in Oberkirch, Hauptstraße 12, 77704 Oberkirch statt. Der Vortrag wird voraussichtlich bis 20.30 Uhr dauern.

Die Pflege und Betreuung von an Demenz erkrankten Personen stellt Angehörige und Fachkräfte vor eine große Herausforderung. Es kommt manchmal zu Situationen, bei denen es Missverständnisse und Unverständnis gibt, oder die sogar verletzend sein können. Die Referentin erklärt anschaulich kommunikative Muster und wie Missverständnisse entstehen können. Anhand von Beispielen erläutert sie, wie der Umgang mit Menschen, die immer mehr in ihrer „eigenen Welt“ leben, gelingen kann. Referentin ist Bettina Eckstein, Dozentin beim Schwesternverband. Der Eintritt ist kostenfrei.

Anmeldungen sind erforderlich bei der Demenzagentur Achern-Renchtal bis spätestens 29. September 2023. Telefonnummer 07841 642-1347/1267/1270 oder 07802 82-530 oder per E-Mail: demenzagentur@achern.de

Polizeipräsidium Offenburg

„Mein Handy ist kaputt“ – Betrug mit Schockanrufen

Täglich erhalten Bürgerinnen und Bürger schockierende Textnachrichten oder Telefonanrufe:

Darin bitten vermeintliche Angehörige oder Freunde verzweifelt um Geldüberweisungen nach Unfällen, Operationen und anderen Notfällen.

Dahinter stecken Betrügerinnen und Betrüger, die die Hilfsbereitschaft und Angst ihrer Opfer ausnutzen, um Geld zu fordern.

Deshalb beachten Sie folgende Tipps:

- Geben Sie niemals am Telefon Auskunft über Ihre finanziellen Verhältnisse.
- Rufen Sie Ihre echten Verwandten / Bekannten unter der Ihnen bereits bekannten Nummer an und fragen Sie nach der Richtigkeit der Geschichte oder wenden Sie sich an eine Vertrauensperson und erzählen Sie von dem Anruf.
- Händigen Sie niemals Geld oder andere Vermögenswerte an Ihnen unbekannt Personen aus.
- Wenn Sie von einer Ihnen bekannten Person unter einer unbekannt Telefonnummer kontaktiert werden, speichern Sie diese nicht automatisch ab.

Wenn Sie glauben, Opfer eines Betrugs geworden zu sein:

- Brechen Sie jeglichen Kontakt zu der Person ab, die Sie angerufen oder angeschrieben hat.
- Notieren Sie sich Nummer und Anrufzeit bzw. sichern Sie den Chat-Verlauf, z. B. mit Screenshots.
- Wenden Sie sich umgehend an Ihre Polizeidienststelle oder rufen Sie die 110 an.

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.

Polizeipräsidium Offenburg,

Referat Prävention, 0781 / 21-4515

oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041

E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Seminar- und Bewegungshaus Schönstatt-Zentrum Marienfried

Bellensteinstr. 25, 77704 Oberkirch

www.schoenstatt-oberkirch.de

Empfang Marienfried: 07802-9285-0, marienfried@schoenstatt-oberkirch.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 08:00 - 16:00 Uhr | Sa + So 09:00 - 16:00 Uhr

Mutter-Tochter-Treffen am 30. September

Ein Tag für erwachsene Töchter mit ihren Müttern, ein Tag für Mütter mit ihren erwachsenen Töchtern: Einander neu begegnen, gemeinsam kreativ sein und Zeit für sich haben. Impulse - Gespräche - Auftanken! Begleitung: Sr. M. Bernadett-Maria Schenk, Uhrzeit: 09:30 - 17:30 Uhr, Kosten: 25,00 € / Person inkl. Mittagessen und Material, Anmeldung: sr.bernadett-maria@s-ms.org.

Familien-Begegnungstag am 03. Oktober

Für alle - Jung und Alt - aus der ganze Diözese: Ein Tag der Begegnung, Stärkung und der Freude an Familie. Ein Tag mit Familiengottesdienst, buntem Programm und tollen Aktionen. Eingeladen sind Ehepaare, Familie mit Kindern, Jugendlichen sowie Oma und Opa. Thema: So klingt Gott?! Uhrzeit: 10:00 - 16:30 Uhr, Kosten: 20,00 € / erw. Person (Verpflegung und Nachmittagsangebot), Anmeldung: kontakt@schoenstatt-familien-freiburg.de.

Tag der Frau am 04. + 05. November

In unsicheren Zeiten lebt sie vielleicht stärker in uns als sonst: Die Sehnsucht nach einem Ort, an dem wir Stabilität und Dynamik zugleich erfahren, nach einem Lebensraum, in dem wir ganz wir selbst sein können, der Ausdruck unserer Persönlichkeit ist und ihre Entfaltung optimal fördert – nach einem Zuhause. Der Tag der Frau richtet den Blick auf „mein Lebenshaus“: Verschiedene Impulse und Programmelemente laden ein, die noch unentdeckten Schätze darin zu heben und dadurch Stärke und Freude zu gewinnen. Nicht zuletzt geht es um den Blick auf das eigene Herz: auf den innersten Raum in uns, in dem derjenige auf uns wartet, der unser tiefstes Zuhause sein will: Gott. Thema: Mein Lebenshaus: Schätze entdecken – Chancen ergreifen. Referentin: Sr. M. Caja Bernhard (aus Schönstatt), Termin: Samstag, 04.11.2023 von 13:30 – 18:00 Uhr (halbtags)

oder Sonntag, 05.11.2023 von 10:00 – 16:15 (ganztags, um 16:30 Uhr Angebot Hl. Messe). Kosten: Samstag: 15,50 € (TN-Beitrag inkl. Kaffee & Kuchen), Sonntag: 33,00 € (TN-Beitrag inkl. Kaffee & Kuchen, Mittagessen). Mit Kinderbetreuung an beiden Tagen. Kontakt und Anmeldung: Elisabeth Huber, Tel: 07802-7218, E-Mail: elli_huber@gmx.de oder Hildegard Sauer, Tel: 07802-5999, E-Mail: hildesauer@gmx.de.

		6		4			9	
8	1	9	2		6		5	
			9	7		6		
			3	1		8		
	6	7				1	3	
		3		5	2			
		2		6	8			
	3		5		4	2	1	6
	9			2		5		

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Ihre digitale Heimatzeitung

Mehr wissen als andere



Nur
5,95 € mtl.*
für Abonnenten der
gedruckten Ausgabe

Nur
27,90 € mtl.
für Neu-Abonnenten
der digitalen Ausgabe

Die Mittelbadische Presse berichtet aus aller Welt, der Region und natürlich aus Ihrem Heimatort. Sie erfahren täglich das Wichtigste aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport.

**Heute bestellen,
morgen lesen!**

Reiff Verlag GmbH & Co. KG
Mittelbadische Presse
Leserservice
Marlener Straße 9
77656 Offenburg

☎ **07 81 / 504 - 55 55**

✉ **leserservice@reiff.de**

➔ **mittelbadische.de/e-paper**



Ja, ich möchte die digitale Ausgabe der Mittelbadischen Presse mit Zugriff auf alle 5 Lokalausgaben für 27,90€ monatlich lesen.

Ja, ich beziehe bereits die gedruckte Ausgabe und möchte zusätzlich die digitale Ausgabe für derzeit 5,95€ monatlich* lesen.

*Preis nur in Verbindung mit dem Bezug der täglichen gedruckten Ausgabe der Mittelbadischen Presse.

Vorname / Name	
Straße / Nr.	
PLZ / Ort	
E-Mail	Telefon

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D E																			
IBAN	Ihre Bankleitzahl										Ihre Konto-Nr.								

Datum / Unterschrift



Ja, ich bin damit einverstanden, künftig aktuelle Informationen sowie Abo-Angebote der Reiff Verlag GmbH & Co. KG auch per E-Mail oder per Telefon zu erhalten.

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit per E-Mail (leserservice@reiff.de) oder telefonisch (07 81 / 504 - 55 55) widerrufen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte für Marketingzwecke erfolgt nicht. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter mittelbadische.de/datenschutz.

Preise: Stand 1.1.2023. Änderungen vorbehalten.

MOBIL UNTERWEGS

– Auto, Motorrad & Fahrrad



Foto: Shutterstock.com/vegnel



reiff anb.

Wir wünschen Ihnen ein
schönes Wochenende!



**Autovermietung
Unfallinstandsetzung
Elektro-Mobilitäts-Center**
Autohaus Frascoia

MITSUBISHI
MOTORS

Binzigstr. 25 | 77876 Kappelrodeck
Tel. 0 78 42 - 99 29 99 | www.frascoia-autohaus.de



www.autovermietung-achern.de

MITTELBADISCHE PRESSE

Offenburger Tageblatt

Acher-Mench-Zeitung

Kehler Zeitung

Lahrer Anzeiger



Kostenlos lesen bis zum Jahresende!

VORTEILS- COUNTDOWN

Wählen Sie die
gedruckte Zeitung
oder die
digitale Zeitung
für mindestens 12 Monate
und lesen Sie bis zum
Jahresende **kostenlos!**



Bei Bestellung im **September:**

✓ **3 Monate kostenlos lesen**
und bis zu 154,20€* sparen

Bei Bestellung im **Oktober:**

✓ **2 Monate kostenlos lesen**
und bis zu 102,80€* sparen

Bei Bestellung im **November:**

✓ **1 Monat kostenlos lesen**
und bis zu 51,40€* sparen

* Frühester Lesestart 1.10.2023. Bei Bestellungen ab dem 1.10.2023 kann der Lese-
start 1-3 Werkstage später erfolgen. Nach dem kostenlosen Bezug bis zum 31.12.2023
besteht Ihr Abonnement mindestens 12 Monate bis zum 31.12.2024. Danach kann
bis zum 15. eines Monats auf den nächsten Monatsersten gekündigt werden.

☎ 07 81 / 504 - 55 55

✉ leserservice@reiff.de

📍 mittelbadische.de/vorteilscountdown

Fotos: LICHTFIELD STUDIOS / dimgtreez / stock.adobe.com



GRATIS*
Samsung Tablet
Galaxy Tab A8 32GB WiFi

HEIMATZEITUNG
Digital lesen *to go*
für z.Zt. **27,90 €/Monat**
Die Abolauzeit beträgt mindestens 24 Monate
Zuzüglich einmaliger Pauschale für Verpackung und Versand in Höhe von 9,90 €

Foto: Christoph Breithaupt

*Das Samsung Tablet erhalten Sie gratis bei Abschluss eines Digital-Abos mit einer Mindestlaufzeit von 24 Monaten. Danach kann das Abo zum 15. eines Monats gekündigt werden. Solange der Vorrat reicht. Abbildung ähnlich.

Angebot gültig bis 30. September 2023

07 81 / 504 - 55 55

✉ leserservice@reiff.de

➔ mittelbadische.de/gratistablet

PRIVATE KLEINANZEIGEN

15 mm hoch – 2-spaltig

8,50 €* inkl. MwSt

20 mm hoch – 2-spaltig

11,-€* inkl. MwSt

30 mm hoch – 2-spaltig

16,-€* inkl. MwSt

* Preise gelten ausschließlich für Privatkunden

PREISE

Ihr Kontakt für
PRIVATE KLEINANZEIGEN

Tel: 07 81 / 504-14 55

Fax: 07 81 / 504-14 69

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.dewww.anb-reiff.de**ANZEIGENSCHLUSS:**

Dienstags, 16 Uhr, soweit kein anderer Zeitpunkt angegeben ist.

Selbstverständlich sind auch **andere Größen** möglich. Wir beraten Sie gern!

reiff amtliche nachrichtenblätter.

GUT SEHEN UND HÖREN

Foto: shutterstock.com/Dmytro Khlystun



*Gutes Sehen
zum Greifen nah*

**optik
bengel**
Augenoptikermeister
Inhaber: Markus Ludwig


Offenburg · Metzgerstr. 9

www.optik-bengel.de



 **iffland.hören.**

Beratung Systeme Zubehör

DAS
LEBEN
IST ...

HÖRENSWERT!

Hören macht das Leben wertvoll – egal ob in Gesellschaft oder in der Natur. Lässt Ihre Hörfähigkeit nach, sollten Sie rechtzeitig einen Hörakustiker aufsuchen.

Testen Sie jetzt neueste Hörsysteme – kostenfrei und unverbindlich.



iffland.hören. in Ihrer Nähe:

Filiale Offenburg
Lange Straße 32a
Fon 07 81 – 25 70 3
offenburg@iffland-hoeren.de

Filiale Gengenbach
Victor-Kretz-Straße 3
Fon 0 78 03 – 92 26 04
gengenbach@iffland-hoeren.de

Kostenfreier Online-Hörtest:
www.iffland-hoeren.de

Anzeigen-Tarif

Mustergrößen für gewerbliche Anzeigen

Mitteilungsblatt Lautenbach

2-spaltig/ 20 mm hoch

14,-€

2-spaltig/ 30 mm hoch

21,-€

2-spaltig/ 40 mm hoch

28,-€

2-spaltig/ 50 mm hoch

35,-€

2-spaltig/ 100 mm hoch

70,-€

Anzeigenbreite

minimal 44 mm (1-spaltig),
maximal 188 mm (4-spaltig)

Anzeighöhe

minimal 20 mm,
maximal 270 mm

2-spaltig/ 60 mm hoch

42,-€

Chiffre-Anzeigen

Bei Chiffre-Anzeigen entstehen zusätzliche
Bearbeitungsgebühren je Veröffentlichung
von 8,-€ (+ Mehrwertsteuer).

1-spaltig/ 35 mm hoch

12,25 €

3-spaltig/ 35 mm hoch

36,75 €

Nettopreise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer bei einem mm-Preis von 0,35€.

Anzeigenbeispiele 1-, 2- und 3-spaltig. Farbzuschlag: 35%.

**Ihr Ansprechpartner für gewerbliche
Anzeigen: Sabine Höfler**

 07 81/ 5 04-14 51

 07 81/ 5 04-14 69

 sabine.hoefler@reiff.de

**Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB Reiff Verlagsgesellschaft**

 07 81/ 5 04-14 55

 07 81/ 5 04-14 69

 anb.anzeigen@reiff.de



Veranstaltungs Tipps

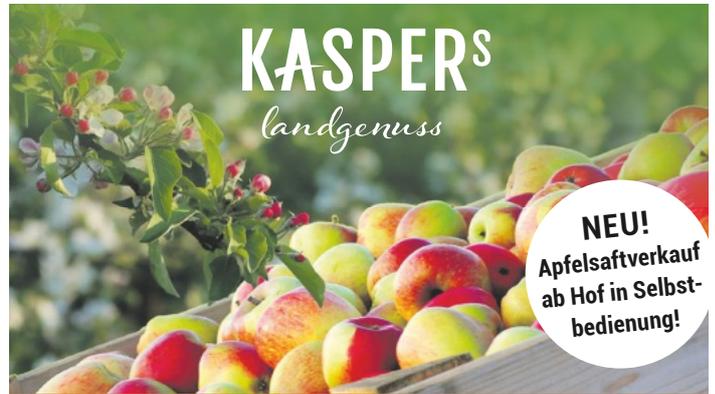
Willstätter Jahrmarkt

Krämermarkt | Bauern- und Kreativmarkt | Hofflohmarkt | Basar
Offener Garten | Musikfeuerwerk „Kinzig in Flammen“ | Kunstausstellung
Vergnügungspark | Vereinszelte | Live-Musik | Stimmung | Genuss

15. – 17. September 2023

EINTRITT FREI - mehr Infos unter www.willstaett.de.

2	7	6	8	4	5	3	9	1
8	1	9	2	3	6	4	5	7
3	4	5	9	7	1	6	2	8
9	2	4	3	1	7	8	6	5
5	6	7	4	8	9	1	3	2
1	8	3	6	5	2	7	4	9
4	5	2	1	6	8	9	7	3
7	3	8	5	9	4	2	1	6
6	9	1	7	2	3	5	8	4



Apfelsaft aus Ihren eigenen Äpfeln

Wir pressen Ihre Äpfel (ab 50 kg), erhitzen den Saft auf 80°C und füllen ihn direkt in Pfandflaschen, Deckel drauf - fertig!

Termine Tel. 07805 919969 (bitte AB besprechen)

Nesselrieder Str. 36 · 77704 Obk.-Nußbach · www.obsthof-kasper.de

Laden, speichern, elektrisch fahren.

Alles zum Thema E-Mobilität
jetzt bei Elektro BIRK.



Nachhaltige Energiegewinnung und -speicherung
mit PV-Anlage für elektrisches Fahren.

**ELEKTRO
BIRK**
Erfolgreiche Gebäudetechnik

Hammermatt 3 · 77704 Oberkirch
Tel. 07802 9357-0 · www.elektro-birk.de

Hauptstraße 37 · 77728 Oppenau
Tel. 07804 86149-0 · info@elektro-birk.de

**TALENT
ACADEMY**
Europa-Park

NEUERÖFFNUNG

**NEUES KURSJAHR
STARTE JETZT DURCH &
LERNE MIT DEN BESTEN!**

- 8 nagelneue, moderne Studios auf über 2.000 m² für noch mehr Kreativität
- JETZT NEU: Kurse für Erwachsene
- Räumlichkeiten können auch gemietet werden

**ENTDECKE
DEIN TALENT!**



DANCE



ACROBATICS



MUSIC



ART



MINDSET

Weitere Infos auf ep-talent-academy.de

TALENT ACADEMY Europa-Park | Tullastr. 3 | 77977 Rust

Mack

reiff amtliche nachrichtenblätter.



Lesespaß für die ganze Familie!

Eine Zeitung für die ganze Familie!



Foto: © JenkoAtaman / stock.adobe.com

Jetzt
bestellen!

Täglich gedruckt

51,40 € / Monat



Voll digital

27,90 € / Monat

➔ mittelbadische.de

✉ leserservice@reiff.de

☎ 07 81 / 504 - 55 55



Immobilien



**Bankgeprüfte Familie sucht
Ein- bis Zweifamilienhaus im Umkreis
von + 10 km im Raum Achern**

über **Postbank Immobilien GmbH,
der Makler der Deutschen Bank**

Tel.: 07223 912 07 15

SAHNETRAUM.



1 JAHR FERTIGHAUSWELT SCHWARZWALD!

Feiern Sie mit uns am Tag der Musterhäuser:
23. + 24.09.2023 – **Eintritt frei!**

FertighausWelt

TRAUMHAUS.



Besuchen Sie Europas modernste Musterhaus-Ausstellung.
Die neue FertighausWelt Schwarzwald.

Direkt an der A5 – Ausfahrt Ettenheim | 77966 Kappel-Grafenhausen

www.fertighauswelt.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

22.09. Hofläden	Anzeigenschluss, 18.09.	12.00 Uhr
22.09. Herbstgarten	Anzeigenschluss, 18.09.	12.00 Uhr
29.09. Weinbau, moderne Land- u. Forstwirtschaft	Anzeigenschluss, 25.09.	12.00 Uhr
06.10. Ausbildungsplätze - wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss, 29.09.	12.00 Uhr
13.10. Recht, Steuern und Finanzen	Anzeigenschluss, 09.10.	12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



reiff anb.

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern



Foto: shutterstock.com / VGstockstudio

Auszubildende gesucht?

Inserieren Sie am **06. Oktober 2023** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Ausbildungsplätze

– Wir sind deine Zukunft!

Anzeigenschluss: 02. Oktober 2023, 12 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer **zuständigen Mediaberaterin** oder unter **07 81 / 504-1456** – anb.anzeigen@reiff.de



reiff anb.



Stellenmarkt

ForstBW

Wir schaffen Zukunft

Zum 24.11.2023 suchen wir für den **Forstbezirk 912 Mittleres Rheintal** im Geschäftsbereich 2 – Technische Produktion und Holzvermarktung mit Dienstsitz in Gengenbach eine/einen

VERWALTUNGSMITARBEITERIN ODER VERWALTUNGSMITARBEITER (W/M/D)

mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % – 100 % befristet für den Mutterschutz und die sich ggfs. anschließende zweijährige Elternzeit einer Mitarbeiterin. Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 8 TVöD. Die Bewerbungsfrist endet am **08.10.2023**.

Nähere Informationen finden Sie unter www.forstbw.de (Rubrik: Stellenbörse).

Wir sind ein familiengeführtes, mittelständisches Unternehmen in der Kunststoffindustrie und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

SACHBEARBEITER

Einkauf/Verkauf (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit

Ihre Aufgaben:

- Einkauf
- Auftragsbearbeitung
- Vertrieb Innendienst
- Fakturierung und Versandabwicklung (Inland, EU, Export)
- Lieferantenerklärungen

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Industrie-/Speditionskaufmann
- Englisch-Kenntnisse wünschenswert
- sicherer Umgang mit MS-Office-Programmen (Word, Excel, Outlook etc.)

Wir bieten:

- einen sicheren unbefristeten Arbeitsplatz in einem familiengeführten Unternehmen
- leistungsgerechte Entlohnung
- selbständige, eigenverantwortliche und abwechslungsreiche Tätigkeit
- kurze Entscheidungswege
- persönliche Entwicklungsmöglichkeiten

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bitten wir um Übersendung Ihrer aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen gerne auch elektronisch an roland.hallmann@haller-lahr.de

HALLER
WILLI HALLER GMBH

Willi Haller GmbH, Kunststoffverarbeitung und Werkzeugbau, Reckenmattenstr. 1, 77933 Lahr-Sulz, www.haller-lahr.de

BIMMERLE

Private Distillery



Wir suchen Sie!

Als mittelständisches Unternehmen sind wir europaweit der führende Hersteller von Edelbränden. Durch die gelungene Verbindung aus Know-how, Hightech und Tradition entstehen bei BIMMERLE Produkte von höchster Qualität. Aufgrund neuer Aufträge und stetigem Wachstum suchen wir neue, motivierte Mitarbeiter (m/w/d).

Wir bieten:

- Attraktives Arbeitsumfeld mit guten Perspektiven
- Faire Vergütung
- Bikeleasing
- Betriebliche Altersvorsorge / VL

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

Bimmerle KG

Weststraße 1

77880 Sasbach

Tel.: 07841/6220-0

oder per Mail an:

bewerbung@bimmerle.de

Für unseren Standort in Mösbach suchen wir ab sofort in Vollzeit

- **Schichtführer/Industrie-/Kfz-Mechaniker** m/w/d
- **Maschinen- & Anlagenbediener** m/w/d
Bereich Neuglasabräumer / Füll- und Verschleißmaschine
- **Maschinen- & Anlagenbediener** m/w/d
Bereich Kartonaufrichtermaschine / Einpackmaschine
- **Berufskraftfahrer** m/w/d
- **Staplerfahrer / Lagerist** m/w/d
- **Mitarbeiter für die Herstellung von hochwertigen Spirituosen** m/w/d



www.bimmerle.de/jobs

Leser werben Leser

Empfehlen Sie uns weiter und wählen Sie Ihre

DANKESCHÖN-PRÄMIE:

Bis zu 100,- € als Barscheck oder bis zu 2 Europa-Park-Tickets



Foto: Reiff / stock.adobe.com

➔ Ich bin der neue Abonnent (Abolauzeit mind. 24 Monate)

- Ich bestelle die gedruckte Zeitung für zzt. mtl. 51,40 €
(Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Regionalausgabe)
- Ich bestelle die digitale Zeitung (E-Paper) für zzt. mtl. 27,90 € (Zugriff auf alle 5 Lokalausgaben)

Der Verpflichtungszeitraum beträgt mindestens 24 Monate. Danach verlängert sich das Abonnement automatisch und ist anschließend monatlich kündbar.

- Ja, ich bin damit einverstanden, künftig aktuelle Informationen sowie Abo-Angebote der Reiff Verlag GmbH & Co. KG auch per E-Mail oder per Telefon zu erhalten.

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit per E-Mail (leserservice@reiff.de) oder telefonisch (07 81 / 504 - 55 55) widerrufen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte für Marketingzwecke erfolgt nicht. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter mittelbadische.de/datenschutz.

Name / Vorname:

Straße / Nr.:

PLZ / Ort:

Telefon:

E-Mail:

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D E

Ihre BLZ

Ihre Konto-Nr.

Sie möchten Ihre Daten lieber nicht auf einer Postkarte senden?

Verwenden Sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.mittelbadische.de/lwl

Gewünschter Zahlungsrhythmus: monatlich 1/4-jährlich 1/2-jährlich jährlich

Ich wünsche Rechnungsstellung an o.g. E-Mail-Adresse.

Datum, Unterschrift des geworbenen Abonnenten

X

➔ Ich habe den neuen Abonnenten geworben

Der geworbene Leser erhält seine Ausgabe der MITTELBADISCHEN PRESSE mindestens 24 Monate. Der neue Abonnent und in seinem Haushalt lebende Personen waren in den letzten sechs Monaten nicht Abonnent der MITTELBADISCHEN PRESSE. Die Neubestellung ist mit keinerlei Abonnement-Kündigung aus dem Haushalt des Geworbenen gekoppelt.

Der Versand der Prämie erfolgt ca. vier Wochen nach Eingang der ersten Abonnement-Zahlung.

Prämie für ein vermitteltes Print-Abonnement (gedruckte Zeitung):

100,- € als Barscheck oder 2 Europa-Park-Tickets.

Prämie für ein vermitteltes Digital-Abonnement (E-Paper):

50,- € als Barscheck oder 1 Europa-Park-Ticket.

Name / Vorname:

Straße / Nr.:

PLZ / Ort:

Telefon:

E-Mail:

Datum, Unterschrift des werbenden Abonnenten

X

Jetzt weiterempfehlen und DANKESCHÖN-PRÄMIE sichern!

Reiff Verlag GmbH & Co. KG
Mittelbadische Presse
Leserservice
Marlener Straße 9
77656 Offenburg

☎ 07 81 / 504 - 55 55

✉ leserservice@reiff.de

➔ www.mittelbadische.de/lwl

Preis: Stand 1.1.2023.
Änderungen vorbehalten.
DMBR



Stellenmarkt



Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

Du bist mindestens 13 Jahre alt und willst Dir Deine Wünsche selbst erfüllen?

Wir suchen dich als Zusteller/-in für die Verteilung unserer
Nachrichtenblätter in **Deinem Wohnort**.

Du hast Interesse?

Dann komm' in unser Team!

www.zusteller-ortenau.de

Schneller bewerben über **WhatsApp:**
01 72 / 74 12 118

Schönstattwerk in der Erzdiözese Freiburg e. V.

In unserem Seminar- und Bewegungshaus Schönstatt-Zentrum Marienfried bieten wir Räumlichkeiten für Seminare, Freizeiten, Festfeiern und Urlauber. Unser Haus verfügt über 76 Betten und hauseigenem Gastronomiebetrieb. Unser Haus ist geprägt durch spirituelle und persönlichkeitschulende Angebote und unsere Schönstatt-Kapelle, die eine Kraftquelle für viele Menschen darstellt.

**Hotelfachkraft oder
Kraft für die Rezeption (w/m/d)**
Teilzeit 20–25 h / Woche

Arbeitszeiten

- innerhalb der Öffnungszeiten
MO–FR von 08:00–18:00 Uhr,
SA–SO 09:00–17:00 Uhr

Aufgaben

- Gästemanagement
- Telefonzentrale
- Belegungsverwaltung
- Schnittstelle für alle Bereiche im Haus

**Köchin / Koch | Hauswirtschafter -/ in
(w/m/d) mit guten Kochkenntnissen**
Teilzeit 20 h / Woche

Arbeitszeiten

- i.d.R. ab 06:30 Uhr
- 1–2 Wochenenden pro Monat

Aufgaben

- Speisenzubereitung für den Buffetbetrieb & Pausensnacks
- Mitorganisation Küchenbetrieb
- Warenannahme- und Kontrolle

Neugierig? Ihre Anfrage / Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail an Frau Claudia Zerbian, hausleitung@schoenstatt-oberkirch.de oder telefonisch unter 07802-9285-0.

Seminar- und Bewegungshaus Schönstatt-Zentrum Marienfried
Bellensteinstr. 25, 77704 Oberkirch | www.schoenstatt-oberkirch.de

TGO Die
Ortenaulinie
Tarifverbund Ortenau GmbH
www.ortenaulinie.de

Als lokale Nahverkehrsorganisation im Ortenaukreis suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Fortentwicklung und dauerhaften Betreuung unserer digitalen Vertriebs- und Einnahmeverteilungssysteme eine / einen

Anwendungsbetreuer / -in (w/m/d) Vertriebs- und Einnahmeverteilungssysteme (Vollzeit / 39 h Woche)

Das werden deine Aufgaben sein:

- Unterstützung bei Betrieb und Weiterentwicklung unserer Abo- und künftigen Einnahmeverteilungssysteme
- Übernahme des internen Supports der Systeme
- Qualitätsüberwachung Datenlieferungen Dritter
- Kontinuierliche Fortentwicklung der aktuellen Systeme unter Berücksichtigung der vorhandenen Prozesse
- Bei Bedarf Umsetzung und Einführung neuer Softwaresysteme

Das ist dein Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung & Berufserfahrung im Bereich der Informationstechnologie sowie kaufmännischen Grundlagen / Zahlenaffinität
oder
- Abgeschlossen Ausbildung & Berufserfahrung im kaufmännischen Bereich und ausgeprägte IT-Affinität
- Erfahrungen im Projektmanagement
- Kenntnisse aus dem ÖPNV-Umfeld sind von Vorteil

Das bieten wir:

- Unbefristeter, krisensicherer Arbeitsplatz
- 30 Tage Urlaub
- Flexible Arbeitszeiten
- Homeoffice
- Vermögenswirksame Leistungen
- JobRad
- Arbeitgeberfinanziertes JobTicket

Interesse geweckt? Dann sende deine digitalen Bewerbungsunterlagen mit Gehaltsvorstellung bis spätestens 10. Oktober 2023 an:

TGO - Tarifverbund Ortenau GmbH

z.Hd. Herrn Sven Malz
Hauptstraße 66
77652 Offenburg

E-Mail: bewerbung@ortenaulinie.de
Telefon: 0781 / 966 789 91 - 0



MIT MEINEM NEUEN GEHÖR ZU MEHR LEBENSQUALITÄT!

Hauptstraße 35
77704 Oberkirch
Tel: 07802 / 7035315

Kleiner Winkel 4
77880 Sasbach
Tel: 07841 / 6306255

E-Mail: info@hoerlaedle.de

Hörsysteme jetzt **KOSTENLOS** Probe tragen!

Hoerlaedle
Meisterbetrieb für Hörgeräteakustik

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Für Hobbyheimwerker und Bauherren.

REJSEK
METALLBEARBEITUNG - BLECHNEREI

Wir bieten Blechzuschnitt und Kantbleche nach Maß an. Blechstärke von 0,7 mm bis 6 mm. Aluminium. Stahl. Verz. Stahl. Edelstahl. Kupfer. Titanzink. Kanten und Zuschnitt bis 6 m.

Bestellen und Kontakt:
Telefon: 07843 995 12 23
Fax: 07843 849 86 20
Email: mail@rejsek.de

Abholung: Hornisgründestr. 3, 77871 Renchen.
Täglich 7.00 - 16.00 Uhr,
Samstag bis 12.00 Uhr.

Weitere Informationen über uns
www.rejsek.de

E-Lade-Park
mit 300 kW Schnellladesäulen

100% ÖKOSTROM
Demnächst auf unserem Areal

GÜNTHER
ENERGIE UND SERVICE

Günther Energie + Service GmbH
Einsteinallee 2 | 77933 Lahr
Tel. 07821/ 9 06 89-0

www.guenther-lahr.de

#sogetheimatwärme
Holzpellets und BioBriketts bestellen und gewinnen

Große Herbstaktion bis 31. Oktober 2023

- Probewohnen im Tinyhouse
- 50 x 50 Euro-Gutscheine

Jetzt einlagern und gewinnen:
0800 9645927
ettenheim@wohlundwarm.de
wohlundwarm.de/ettenheim

wohl und warm
Heimatkörnung - Pelletwärme

Hodapp, Orthopädie - Schuhe - Sport

KINDERWOCHE
vom 21. bis 23. September

Mit großer Bastelaktion!

- » Jedes Kind erhält ein Geschenk!
- » Wir führen während der Aktion unsere professionelle Fuß- und Bewegungsanalyse auf einer Laufstrecke mit Computerauswertung durch.

Wieder viele tolle Angebote!
Neue Herbstmode eingetroffen!

bei uns kommen die **KLEINEN** ganz **GROSS** raus!

Hauptstraße 48+50, 77728 Oppenau, T. 07804 / 588
Montag-Freitag von 08.30 - 12.00, 14.00 - 18.30 Uhr, Samstag von 08.30 - 14.00 Uhr

Hodapp

Balkongeländer | Zäune | Tore | Sichtschutz | Bodendielen aus Aluminium

Jetzt am Samstag & Sonntag!
SCHAU-WOCHENENDE
16. + 17. Sept.
10 - 16 Uhr

NIE MEHR STREICHEN ROSTFREI

Besuchen Sie unsere tolle Innen- & Außenausstellung!

G&Z Alu-Systeme
G&Z Alu-Systeme GmbH | Josef-Maier-Str. 1 | 77790 Steinach | T. 0 78 32 / 97 40 8-0 | www.gz-alu.de Mo. - Fr. 8.30 - 12 Uhr + 13 - 17 Uhr